



LAND

OBERÖSTERREICH

Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung
Gemeinde Vöcklabruck



Endbericht



Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung
Gemeinde Vöcklabruck

Endbericht

Wien, 2008

Projektleitung Naturraumkartierung Oberösterreich:

Mag. Günter Dorninger

Projektbetreuung Landschaftserhebungen:

Mag. Günter Dorninger

EDV/GIS-Betreuung

Mag. Günter Dorninger

Auftragnehmer:

ARGE DI Frank Grinschgl & DI Andreas Raab
Schulgasse
1180 Wien

Bearbeiter:

DI Andreas Raab, DI Frank Grinschgl, Mag. Harald Hackl

im Auftrag des Landes Oberösterreich,
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung OÖ

Fotos der Titelseite:

Foto links: Blick auf Vöcklabruck

Foto rechts: Steilwand bei Vöcklaschlinge

Fotonachweis:

beide Fotos Mag. Harald Hackl

Redaktion:

DI Andreas Raab

Impressum:

Medieninhaber: Land Oberösterreich

Herausgeber:

Amt der O.ö. Landesregierung

Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung Oberösterreich

4560 Kirchdorf an der Krems

Tel.: +43 7582 685 533

Fax: +43 7582 685 399

E-Mail: biokart.post@ooe.gv.at

Graphische Gestaltung: Mag. Günter Dorninger

Herstellung: Eigenvervielfältigung

Kirchdorf a. d. Krems, Oktober 2008

© Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung,
Verbreitung oder Verwertung bleiben dem Land
Oberösterreich vorbehalten

Inhaltsverzeichnis

1	VORBEMERKUNGEN	4
1.1	Allgemeines	4
1.2	Beschreibung des Bearbeitungsgebietes	5
1.2.1	Lage	5
1.2.2	Bevölkerung, Siedlung, Wirtschaft und Verkehr	6
1.2.3	Landschaftsgenese und Naturraum	8
1.2.4	Klima	8
1.2.5	Boden	9
1.2.6	Potenziell natürliche und aktuelle Vegetation	10
2	BESCHREIBUNG DER EINZELNEN TEILGEBIETE	12
2.1	Teilgebiet 1: Intensiv land- und forstwirtschaftlich genutztes Hügelland	14
2.2	Teilgebiet 2: Dicht besiedelte Tallandschaft	16
3	ZUSAMMENFASSENDER BESCHREIBUNG	18
3.1	Ergebnisse der Landschaftserhebung	18
3.2	Naturschutzfachlich wertvolle Bereiche	21
3.3	Defizite und Ansatzpunkte für naturschutzfachliche Aufwertung	21
4	VERWENDETE LITERATUR UND QUELLENVERZEICHNIS	23
4.1	Datengrundlagen	23
4.2	Literaturverzeichnis	23
4.3	Sonstige Quellen	24

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Übersicht Erhebungsgebiet mit Abgrenzung der Teilgebiete und ÖK50	13
Abb. 2: Übersicht Erhebungsgebiet mit Abgrenzung der Teilgebiete und Orthophotos	14
Abb. 3 Anteil der erhobenen Grünland-Bestandestypen in Hektar (insgesamt 2,16 % des Gemeindegebietes).	20

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Flächenverteilung der Nutzungsklassen.	5
Tabelle 2: Erwerbspersonen nach Wirtschaftssektoren.	6
Tabelle 3: Mittelwerte aus dem Jahr 2005 von nahe gelegenen Stationen.	9
Tabelle 4: Ausgewählte Klimadaten von 1971 -2000 von nahe gelegenen Stationen.	9
Tabelle 5: Darstellung der Flächenverteilung und -größen der erhobenen Bestandestypen in Relation zur gesamten Gemeindefläche	19

Anhang 1: Fotodokumentation

Anhang 2: Beschreibung der Einzelflächen

Anhang 3: Karten (1:5.000)

1 Vorbemerkungen

1.1 Allgemeines

Im Auftrag der Oö. Landesregierung, Naturschutzabteilung - Naturraumkartierung Oberösterreich, wird unter dem Titel „Naturraum, Naturraumkartierung Oberösterreich – Landschaftserhebung Oberösterreich“ die in Oberösterreich vorhandene Ausstattung, im Besonderen die der Kulturlandschaft, mit naturräumlich relevanten Strukturelementen und Biotopen erhoben. Im Gegensatz zur Biotopkartierung, die detaillierte Aussagen über die vegetationskundlichen Verhältnisse, Strukturmerkmale, Gefährdung, Nutzung, usw. trifft, gibt die Landschaftserhebung eine grobe und überblicksartige Darstellung der vorhandenen Elemente. Nur bestimmte Erhebungstypen werden über eine kurze Charakteristik beschrieben. Die Ergebnisse der Landschaftserhebung dienen als grundlegende Information für die Erarbeitung des Landschaftsleitbildes Oberösterreichs sowie für gutachtliche und planende Tätigkeiten von Behörden und anderen Planungsträgern. Bei konkreten Planungen sind jedoch aufbauend auf die Landschaftserhebung detaillierte Erhebungen durchzuführen.

Die Landschaftserhebung basiert auf einer Auswertung aktueller digitaler Farb-Orthophotos und vorliegender Unterlagen und erfolgt im Erhebungs- und Ausgabemaßstab 1 : 5.000. Begehungen werden auf ausgewählte Flächen beschränkt, und dienen insbesondere der Charakterisierung von Grünlandtypen sowie der Ansprache von Gehölzen. Bauland- und Siedlungsflächen sind nicht Gegenstand der Landschaftserhebung.

Die Ergebnisse der Landschaftserhebung werden für amtliche und private Gutachten, Planungen und Projekten zur Verfügung gestellt.

Die ARGE DI Frank Grinschgl & DI Andreas Raab wurde im November 2007 mit der Durchführung der Arbeiten zur Landschaftserhebung für die Gemeinde Vöcklabruck im politischen Bezirk Vöcklabruck beauftragt. Der Bearbeitungszeitraum erstreckte sich von April 2008 bis Oktober 2008. Das Gemeindegebiet umfasst das Bearbeitungsgebiet 2007-01.

Gegenständlicher Bericht fasst die Ergebnisse der Landschaftserhebung der Gemeinde Vöcklabruck zusammen. Grundlegende Unterlagen für die Digitalisierung und Aufarbeitung der Daten wurden vom Auftraggeber bereitgestellt (vollständige Auflistung siehe Kap. 4). Als Basis für den Bericht dienen die bei der Gemeinde erhobenen Pläne und Unterlagen wie z.B. der Flächenwidmungsplan und das Örtliche Entwicklungskonzept. Neben diverser Literatur zum Landschaftsraum sind auch die durch die Begehung vor Ort erworbenen Gebietskenntnisse und Wahrnehmungen durch den Bearbeiter eine wichtige Grundlage für die Berichterstellung. Weiters wurden Informationen aus Recherchen im Internet verwendet.

1.2 Beschreibung des Bearbeitungsgebietes

1.2.1 Lage

Die Stadtgemeinde Vöcklabruck ist zentraler Ort im politischen Bezirk Vöcklabruck. Die Stadt hat rund 12.000 Einwohner und liegt mit einer Fläche von 15,59 km² im oberösterreichischen Hausruckviertel, an der Bundesstraße 1. Die Stadt liegt an der Westbahn, sowie der Bundesstraße 1 und ist von den A1-Autobahnanschlüssen Regau 7 km bzw. Seewalchen 10 km entfernt. Im Westen Oberösterreichs ist Vöcklabruck das Einkaufs-, Dienstleistungs-, Schul- und Verwaltungszentrum.

Durch die geringen Entfernungen von jeweils nur einigen Autominuten zu den Salzkammergutseen (Attersee 11 km, Gmunden am Traunsee 16 km, Mondsee 40 km) trägt Vöcklabruck zu Recht die Bezeichnung "Tor zum Salzkammergut".

Die Nord-Süd Ausdehnung beträgt 5,1 km, die Ost-West Ausdehnung 5,45 km. Das Stadtzentrum liegt auf einer Seehöhe von 433 m üNN. Der tiefstgelegene Punkt des Gemeindegebiets von Vöcklabruck am südöstlichen Gemeinderand im Vöcklatal hat eine Höhenlage von 420 m. Die höchste Erhebung mit 550 m befindet sich im Nordosten des Gemeindegebietes.

Nach der naturschutzfachlichen Raumgliederung Oberösterreichs liegt das gesamte Gemeindegebiet in der Raumeinheit „Inn- und Hausruckviertler Hügelland“.

Die Flächenverteilung (in km²) der Nutzungsklassen (Quelle: <http://doris.ooe.gv.at/geographie/geoinfo>) gibt einen groben Überblick über die Ausstattung des Gemeindegebietes:

Flächenverteilung (nach Benützung in km ²)	
Wald (Landkarte Oberösterreich)	5.7 km ²
Landwirtschaftliche Nutzung (Agrar)	6.1 km ²
Baufläche	0.6 km ²
Gärten	1.5 km ²
Gewässer	0.4 km ²
Sonstige Flächen	1.4 km ²

Tabelle 1: Flächenverteilung der Nutzungsklassen.

Im Vergleich zu Oberösterreich gesamt zeigt sich, dass Vöcklabruck einen durchschnittlich großen Waldanteil, dafür aber deutlich unterdurchschnittlich viele landwirtschaftliche Nutzflächen und stark überdurchschnittlich viele Sonstige Flächen aufweist.

1.2.2 Bevölkerung, Siedlung, Wirtschaft und Verkehr

Bevölkerung

Die Stadtgemeinde Vöcklabruck zählte 2008 **11.916** Einwohner mit Hauptwohnsitz. Zusätzlich waren 707 mit einem Zweitwohnsitz gemeldet. Seit Jahrzehnten sind die Bevölkerungszahlen von Vöcklabruck nur schwach ansteigend.

Dies ist seit 1991 ausschließlich durch Zuwanderung bedingt. Die Geburtenbilanz ist im Gegensatz zum Bezirk leicht negativ.

Je km² leben 764 Personen. Seit der vorigen Zählung 1991 wuchs die Bevölkerung um 4,1 %. Dies ist deutlich geringer als im politischen Bezirk.

Die Bevölkerungsgliederung nach Altersgruppen besteht aus 22,5 % unter 19-jährigen, 20 bis 59 Jahre alt sind 54,1 % und über 60 Jahre sind 23,5 % alt.

72,3 % der Bevölkerung waren 2001 erwerbstätig.

EP nach Wirtschaftssektoren (in % der EP)	1981	1991	2001
Land- und Forstwirtschaft	1,7%	1,1%	0,7%
Industrie, Gewerbe, Bauwesen	47,0%	41,6%	35,1%
Dienstleistungen	51,2%	57,3%	63,7%
darunter Gaststättenwesen	2,2%	3,6%	4,0%

Tabelle 2: Erwerbspersonen nach Wirtschaftssektoren. (<http://www2.land-oberoesterreich.gv.at/statregionaldb/>)

Die meisten erwerbstätigen Einwohner arbeiten auch in der Stadt. Durch die starke wirtschaftliche Stellung der Bezirkshauptstadt Vöcklabruck gibt es bei der Arbeitsbevölkerung einen sehr starken Überhang an Einpendlern, hauptsächlich aus dem politischen Bezirk.

Siedlung

Seit der Jungsteinzeit ist dieses Gebiet nachweislich besiedelt. Zur Römerzeit scheint der Raum wichtiger Verkehrsknotenpunkt gewesen zu sein. Als gegen Ende des 5. Jhdts. unter dem Ansturm der germanischen Stämme die römische Verwaltung endgültig zusammengebrochen war, begann die bayerische Landnahme, in der die bis in unsere heutige Zeit nachwirkenden bevölkerungs- und siedlungsmäßigen Strukturen entstanden sind. Die Vöckla-Ager-Senke ist eines der ältesten bayerischen Siedlungsgebiete.

Bereits im Jahr 1143 wird der Name ‚Veclabruce‘ erstmals urkundlich erwähnt. Im 14. Jahrhundert wurde Vöcklabruck zur Stadt erhoben. Von den Befestigungsanlagen haben sich nur die beiden Stadttürme als Wahrzeichen der Stadt erhalten, die den Stadtplatz zu einem städtebaulichen Ensemble von hohem Rang machen.

Das Ortsgebiet weist im Kern eine geschlossene Bebauungsstruktur auf. Die Stadtgemeinde ist in 2 Katastalgemeinden gegliedert: Vöcklabruck, Wagrain.

Zu dem geschlossenen Stadtgebiet gibt es eine Reihe von isolierten neueren Siedlungen und Einzelhöfe.

Es besteht ein für die Zentralität einer Bezirkshauptstadt und die vorhandenen Umlandbeziehungen übliches Missverhältnis zwischen Beschäftigten und Bewohnern und dadurch ein erhöhtes Pendler-Verkehrsaufkommen.

In den letzten Jahren und Jahrzehnten sind im Gemeindegebiet Streusiedlungen ohne Infrastruktur und ohne städtischen Zusammenhang entstanden bzw. gewachsen (Poschenhof, Altmannsberg), die aktuell weiter wachsen.

Wirtschaft

Die gesamte Region hat ein hohes wirtschaftliches Potential durch die verkehrsstrategisch günstige Lage. Vöcklabruck ist überregionales Versorgungszentrum, merkantiles Zentrum (Wochenmarkt) und gewachsenes Handelszentrum.

Weiters ist Vöcklabruck als Bezirkshauptstadt, Schul- und Behördenzentrum auch geprägt durch Betriebe, Dienstleistung und Industrie.

Ein Großteil der Geschäftsflächen ist entlang den Bundesstraßen konzentriert, was sich negativ auf das Erscheinungsbild der „Eingangszonen“ zur Stadt auswirkt.

Die Industrie- und Betriebsgebiete an der Ager haben eine besondere wirtschaftliche Bedeutung für die ganze Region Vöcklabruck.

Das Schöndorfer Plateau hat eine herausragende Bedeutung für die wirtschaftliche Entwicklung der ganzen Stadtgemeinde Vöcklabruck.

Tourismus spielt in der Gemeinde nur eine untergeordnete Rolle. Es bestehen mit einem gut ausgebauten Radweg, verschiedenen Sportplätzen und dem nahe gelegenen Attersee attraktive Freizeitangebote.

Die Landwirtschaft weist trotz der Rolle als Bezirkshauptstadt einen wesentlichen Anteil an der Wirtschaft auf. Da sie einen prägenden Einfluss auf das Landschaftsbild der Gemeinde hat, wird im Folgenden die Struktur dieses Wirtschaftszweiges beschrieben:

Die Agrarstatistik Bodennutzung weist im Jahr 1999 insgesamt 18 Haupterwerbsbetriebe und 29 Nebenerwerbsbetriebe aus. Die Betriebsformen sind mit 25 Futterbaubetrieben, und 23 sonstige Betriebe angegeben. Im Vergleich zu 1995 ist eine leichte Zunahme der Zahl der Haupterwerbsbetriebe zu verzeichnen (von 14 auf 18), ähnlich wie im Bezirk und im Bundesland. Die Anzahl der Nebenerwerbsbetriebe fiel von 54 (1995) auf 29 (1999) im Vergleich zum Bezirk stärker ab.

Die Größe der landwirtschaftlichen Nutzfläche verringerte sich zwischen 1995 und 1999 um 5%. (Bezirk - 14,8 % und Bundesland -1,9 %). Die Verringerung betraf fast ausschließlich Dauergrünlandflächen, die Forstflächen verringerten sich um 7,5 %. Die gesamte landwirtschaftliche Nutzfläche liegt in Erschwerniszone 0.

Verkehr

Bereits 1860 wurde die Westbahn mit einer Station in Vöcklabruck errichtet. Die Bahnstrecke Wien-Salzburg wird derzeit zur Hochleistungsstrecke ausgebaut. Seit kurzem halten auch alle Intercity Züge des Fernverkehrs in der Bezirkshauptstadt. Das neue Nahverkehrskonzept für die Bezirke Vöcklabruck und Gmunden ist auf die Verkehrsbedürfnisse von Pendlern, Schülern und des Tourismus ausgerichtet. Dadurch kommt es bei den Regionalbuslinien zu einer Ausweitung des Angebotes.

Die Stadtgemeinde Vöcklabruck liegt in der Vöckla-Ager-Furche in guter Erreichbarkeit zum Linzer / Welser Zentralraum, und zu anderen Ballungszentren.

Die Erschließung Vöcklabrucks erfolgt überregional über die B1 Richtung Schwanenstadt und Straßwalchen, die B145 nach Gmunden und zur A1, L1268 nach Ottnang. Die Verkehrsbelastung ist hoch.

1.2.3 Landschaftsgenese und Naturraum

Die Landschaft wird von typischen Hügeln und Buckeln des Inn- und Hausruckviertler Hügellandes gebildet.

Die größten Flächen (im Inn- und Hausruckviertler Hügelland), um 500 m üNN liegend, bestehen aus Atzbacher Sand aus dem Unteren Ottnangium. Atzbacher Sand ist marin entstanden, ist glimmerig und enthält neben Sand auch Mergellagen.

Nördlich von Vöcklabruck sind dem Atzberger Sand quartäre Schotter von Reuharting und Schnelling aus dem Pliozän bis Pleistozän überlagert. Sie bestehen aus Sand und Kies.

Nördlich der Vöckla stehen die marinen Vöcklaschichten aus dem Unteren Ottnangium an. Sie gehören zur alpidischen Molasse und setzen sich aus Sand, Silt und Mergel zusammen.

Die Niederterrassen um Vöckla und Ager werden aus Kiesen und Sanden, zum Teil auch aus Konglomeraten aus dem Quartär aufgebaut. Ablagerungen in Talsohlen und Talkerben (Aulehm, Schluff, Kies, Sand, Wildbachschutt) aus dem Holozän sind in der Austufe von Ager und Vöckla anstehend.

Das gesamte Gemeindegebiet entwässert in die Vöckla.

Die vorherrschenden Bodentypen im Gemeindegebiet sind Lockersediment-Braunerden, weiters gibt es Pseudogleye und braune Auböden und menschlich überformte Bodenbildungen.

1.2.4 Klima

Im Westteil des nördlichen Alpenvorlandes herrscht ozeanisches Klima mit hohen Sommerniederschlägen vor. Die Jahresniederschläge nehmen von 800 mm im Schäringer Raum (Schärding: 315 m, 844 mm) und am Ostrand des Wuchsgebiets (Kematen am Innbach: 350 m, 818 mm) gegen den niederschlagsbegünstigten Alpenrand hin zu und erreichen im Westen 1500 mm (Seekirchen-Eugendorf: 540 m, 1447 mm). Die tiefmontanen Hochflächen und Rücken des Kobernaußeralandes und des Hausrucks sind bei den vorherrschenden Westwetterlagen trotz der geringen Höhenunterschiede stark exponiert und dadurch klimatisch von den benachbarten Gebieten des Alpenvorlandes - mit vergleichbarer Entfernung zum Luv des Nordalpenrandes - deutlich differenziert. Niederschlagsmenge (St. Johann a.W. 625 m, 1161 mm) und Häufigkeit entsprechen bereits annähernd den Verhältnissen am Alpenrand. Nur östliche Bereiche des Hausrucks sind etwas trockener. Es zeigt sich ein ausgeprägtes sommerliches Niederschlagsmaximum; die Niederschlagszunahme mit Annäherung an die Alpen ist zur Zeit des Julimaximums am stärksten ausgeprägt.

Die Winter sind mit Ausnahme einiger wärmebegünstigter Lagen kälter als im östlichen Alpenvorland; somit ergeben sich demgegenüber eine längere Schneedeckendauer und kürzere Vegetationszeit. Auch die Juli-Mitteltemperaturen sind im Allgemeinen etwas geringer als im Ostteil des Alpenvorlandes. Die montanen Rücken und Hochflächen sind stark windausgesetzt.

Die Summe der Jahresniederschläge liegt zwischen 1000 und 1200 mm. Die Zahl der Tage mit Schneedecke liegt zwischen 50 und 80 im Jahr.

Die wahre mittlere Lufttemperatur im Gemeindegebiet beträgt im Jänner -1° bis -3°C , im Juli 17° bis 18°C , das Jahresmittel liegt bei 7° bis 8°C .

Die Stationen Gmunden, Mondsee, Wolfsegg und Ried liegen in verschiedenen Richtungen am nächsten bei Vöcklabruck.

Folgende Mittelwerte vom Jahr 2005 stammen von der nächstgelegenen Station Wolfsegg und den anderen o.g. weiter entfernten Stationen (Quelle: Bundesamt und Forschungszentrum für Landwirtschaft 2000 und Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik):

	Gmunden	Mondsee	Wolfsegg (660 m üNN)	Ried
Jahresniederschlag mm (2005)	1239	1684	1204	1045
Mittlere Jahrestemperatur °C (2005)	9,0	8,8	7,6	8,4
Mittlere Jännertemperatur °C 14 Uhr (2005)	2,9	2,8	0,7	2,2
Mittlere Julitemperatur 14 Uhr °C (2005)	22,8	22,0	19,9	22,6
Tage mit Schneedecke (2005)	79	90	100	94
Sonnenscheindauer (2005)	1641 (43,6%)		1847 (44,1%)	1897

Tabelle 3: Mittelwerte aus dem Jahr 2005 von nahe gelegenen Stationen.

Ausgewählte Klimadaten von 1971-2000:

	Gmunden	Mondsee	Wolfsegg	Ried
Mittlerer Jahresniederschlag	1180,8	1545,1	1050,6	949,8
Mittlere Jahrestemperatur °C	8,9	8,7	7,8	8,3
Mittlere Jännertemperatur °C	-0,5	-0,5	-1,8	-1,5
Mittlere Julitemperatur	18,5	17,8	17,3	18,0
Niederschlag Februar	59,7	92,9	61,0	47,7
Niederschlag Juli	148,0	188,8	125,6	119,2
Sonnenscheindauer	1521,9 (37,7%)	1518,2 (39,2%)	1719,4 (38,6%)	
Tage mit Schneedecke	49,2	58,2	69,4	
Vorherrschende Windrichtung	SW (NO)	W (NW)	W (O)	W (O)

Tabelle 4: Ausgewählte Klimadaten von 1971 -2000 von nahe gelegenen Stationen.

1.2.5 Boden

Im Nordteil des Gebietes dem Inn- und Hausruckviertler Hügelland, im Bodenlandschaftsraum „Schlierhügelbereich“ sind kalkfreie Lockersediment-Braunerden aus feiner Schlieraufmürbung dominierend. Sie sind meist gut mit Wasser versorgt, haben eine hohe Speicherkraft und mäßige Durchlässigkeit. Die Bodenart des A-Horizontes ist lehmiger Sand oder sandiger Lehm. Sie sind mittelhumos und mäßig abschwemmungsgefährdet und als hochwertiges oder mittelwertiges Acker- und Grünland eingestuft.

Weiters sind kleinräumig schwach vergleyte, kalkfreie Lockersediment-Braunerden anzutreffen. Sie sind gut versorgt mit hoher Speicherkraft und mäßiger Durchlässigkeit und als hochwertiges Ackerland und Grünland anzusehen.

Auf Verebnungen besteht ein typischer Pseudogley aus kalkfreiem Deckenlehm. Er ist wechselfeucht, besitzt hohe Speicherkraft und geringe Durchlässigkeit. Der Oberboden besteht aus lehmigem Schluff. Der Pseudogley ist stark humos und stark sauer und als gering- bis mittelwertiges Ackerland bzw. mittelwertiges Grünland anzusprechen.

In den Talsohlen und Gräben gibt es kalkfreien, typischen Gley aus feinem Schwemmmaterial. Diese Böden sind feucht bis nass mit geringer bis mäßiger Durchlässigkeit und Grund- und Hangdruckwassereinfluss. Sie sind mäßig überschwemmungsgefährdet und mäßig erschwert befahrbares, geringwertiges Grünland. Diese Flächen sind fast durchwegs stark anthropogen beeinträchtigt durch Kanalisation, Regulierung der Bäche und Dränagen.

In den Talsohlen von Vöckla und dürrer Ager gibt es kalkhaltigen Braunen Auboden aus jungem, feinem über grobem Schwemmmaterial. Er besitzt geringe Speicherkraft, mäßige Durchlässigkeit und ist mäßig trocken. Dieser Auboden ist als mittelwertiges Acker- und Grünland eingestuft.

Auf den Niederterrassen sind entkalkte und kalkfreie Lockersediment-Braunerden aus älterem, feinem und grobem Schwemmmaterial ausgebildet. Sie sind mäßig trocken bis gut versorgt, haben geringe bis mäßige Speicherkraft und mäßige bis hohe Durchlässigkeit. Sie sind als mittelwertiges Ackerland und mittel- bis hochwertiges Grünland anzusprechen.

Im Hochterrassenbereich liegen gut versorgte, kalkfreie Lockersediment-Braunerden aus lehmigen Deckschichten, die hochwertiges Acker- und Grünland sind. Sie besitzen hohe Speicherkraft und mäßige Durchlässigkeit.

1.2.6 Potenziell natürliche und aktuelle Vegetation

Das Aufnahmegebiet liegt im Wuchsgebiet 4.1: „Nördliche Randalpen – Westteil“ in folgenden Höhenstufen (Quelle: BFW 2005):

Folgende natürliche Waldgesellschaften wären im Gemeindegebiet aufzufinden:

Von Natur aus sind hier nährstoffreiche, leistungsfähige Laubmischwald-Standorte verbreitet; die besseren Standorte sind allerdings unter landwirtschaftlicher Nutzung (Äcker, Grünland).

Ersatzgesellschaften mit Fichte (Rotföhre) nehmen den größten Anteil an der Waldfläche ein. Die natürliche Waldvegetation ist daher vielfach nur schwer erkennbar. Häufig sind Vergrasungen mit Seegras (*Carex brizoides*), z.T. gibt es auch Degradationen mit Torfmoos (*Sphagnum*), Pfeifengras (*Molinia*).

Submontaner Stieleichen-Hainbuchenwald (*Galio sylvatici-Carpinetum*) an wärmebegünstigten, trockenen Standorten oder auf schlecht durchlüfteten, bindigen, staunassen Böden; meist durch Fichtenbestände ersetzt.

In der **submontanen** Stufe **Buchenwald** mit Tanne (Edellaubbaumarten, Stieleiche, Rotföhre), **tiefmontan** (**Fichten**-)**Tannen-Buchenwald**.

Hainsimsen-(Tannen-)Buchenwald (*Luzulo nemorosae*-(*Abieti*-)Fagetum auf ärmeren, bodensauren und Waldmeister-(Tannen-)Buchenwald (*Asperulo odoratae*-(*Abieti*-)Fagetum) auf basenreicheren Standorten.

Peitschenmoos-Fichten-Tannenwald (*Mastigobryo-Piceetum*) mit Torfmoos auf bodensauren, staunassen Standorten wohl meist anthropogen entstanden, ursprünglich mit höherem Buchen- und Stieleichenanteil; kleinflächig vielleicht auch als edaphisch bedingte Dauergesellschaft.

Auwälder der größeren Flusstäler:

Silberweiden-Au (*Salicetum albae*) als Pioniergesellschaft auf schluffig-sandigen Anlandungen,

Purpurweiden-Filzweiden-Gebüsch (*Salicetum incano-purpureae*) auf Schotter.

Grauerlen-Au (*Alnetum incanae*) gut entwickelt.

Bei weiter fortgeschrittener Bodenentwicklung und nur mehr seltener Überschwemmung

Hartholz-Au mit Esche, Bergahorn, Grauerle, Stieleiche, Winterlinde.

Entlang der kleineren Bäche Grauerlen-Au (*Alnetum incanae*) und **Eschen-Schwarzerlen-Bachauwälder** (*Carici remotae-Fraxinetum*, *Pruno-Fraxinetum*).

Schwarzerlen-Bruchwald (*Carici elongatae-Alnetum glutinosae*) auf Standorten mit hoch anstehendem, stagnierendem Grundwasser.

An nährstoffreichen, frischen, meist rutschgefährdeten Standorten (z.B. Grabeneinhänge)

Laubmischwälder mit Bergahorn, Esche und Bergulme, z.B. Geißbart-Ahornwald (*Arunco-Aceretum*) und Bergahorn-Eschenwald (*Carici pendulae-Aceretum*).

2 Beschreibung der einzelnen Teilgebiete

Die Zielsetzung der Landschaftserhebung für das Gemeindegebiet von Vöcklabruck legt eine Untergliederung des Gemeindegebiets in 2 Teilgebiete nahe. Die Gliederung erfolgt auf Grundlage der naturräumlichen und geomorphologischen/geologischen Gegebenheiten, die im Gemeindegebiet mit verschiedenen Oberflächenformen und in abgrenzbaren Räumen in Erscheinung treten. Weitere wichtige Kriterien für die Gliederung in verschiedene Teilräume sind die Art und Verteilung der Flächennutzungen sowie der Bebauung und das Biotopinventar.

Die Biotopausstattung wird stark von den geologisch-morphologischen Einheiten bestimmt, da diese insbesondere durch das Relief auch die Art der Flächennutzung und deren Möglichkeiten wesentlich bestimmen.

Teilgebiet 1: Intensiv land- und forstwirtschaftlich genutztes Hügelland

Das Teilgebiet 1 liegt nach der naturschutzfachlichen Raumgliederung in der Raumeinheit „Inn- und Hausruckviertler Hügelland“ und umfasst den nördlich des Vöckla-Agertales gelegenen, höheren Teil des Gemeindegebietes.

Teilgebiet 2: Dicht besiedelte Tallandschaft

Das Teilgebiet 2 liegt nach der naturschutzfachlichen Raumgliederung in der Raumeinheit „Vöckla-Agertal“ und umfasst den südlichen, ebenen Teil des Gemeindegebietes und die nördlichen Talflanken.

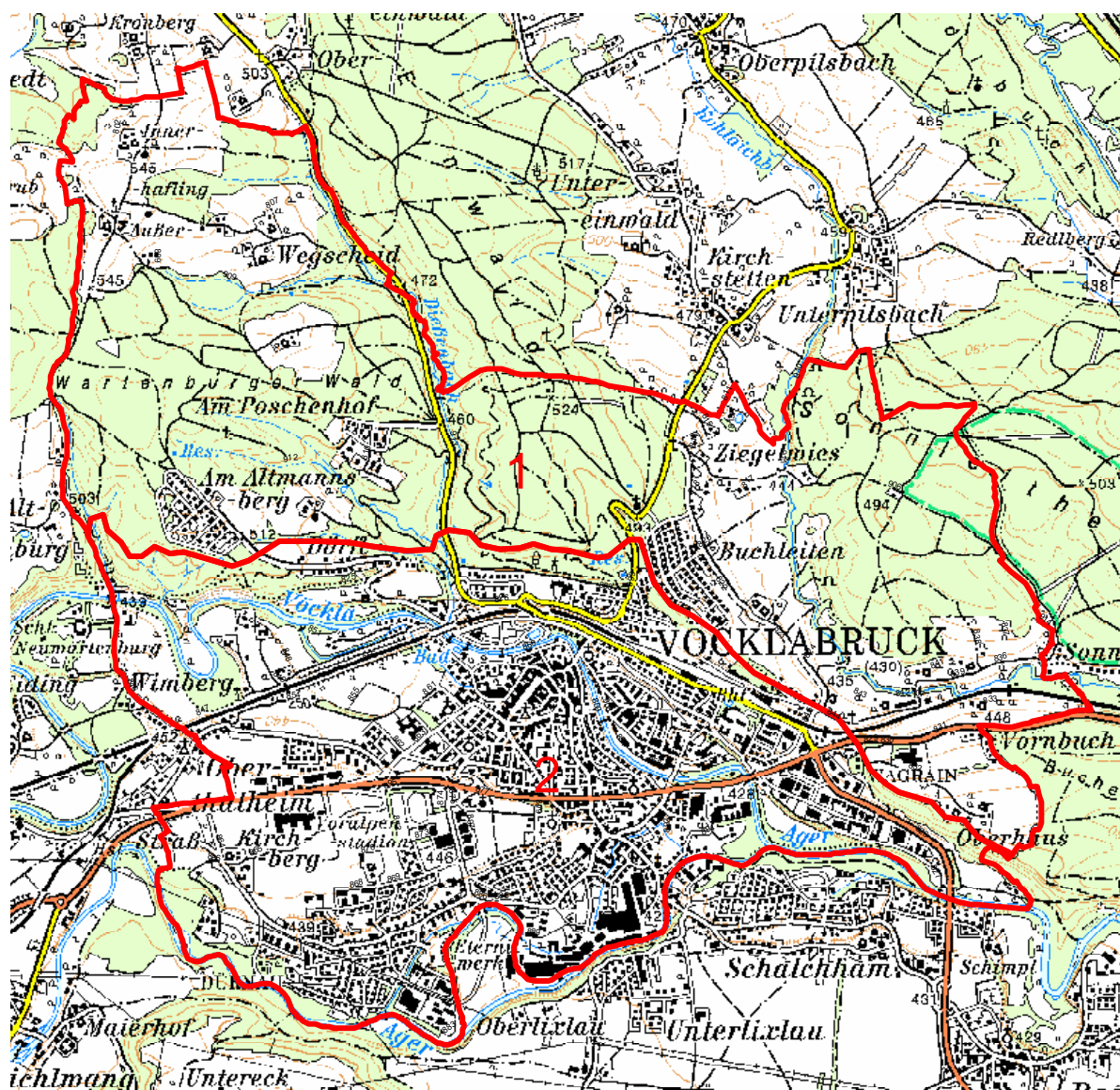


Abb. 1: Übersicht Erhebungsgebiet mit Abgrenzung der Teilgebiete und ÖK50

- Teilgebiet 1: Intensiv land- und forstwirtschaftlich genutztes Hügelland
- Teilgebiet 2: Dicht besiedelte Tallandschaft

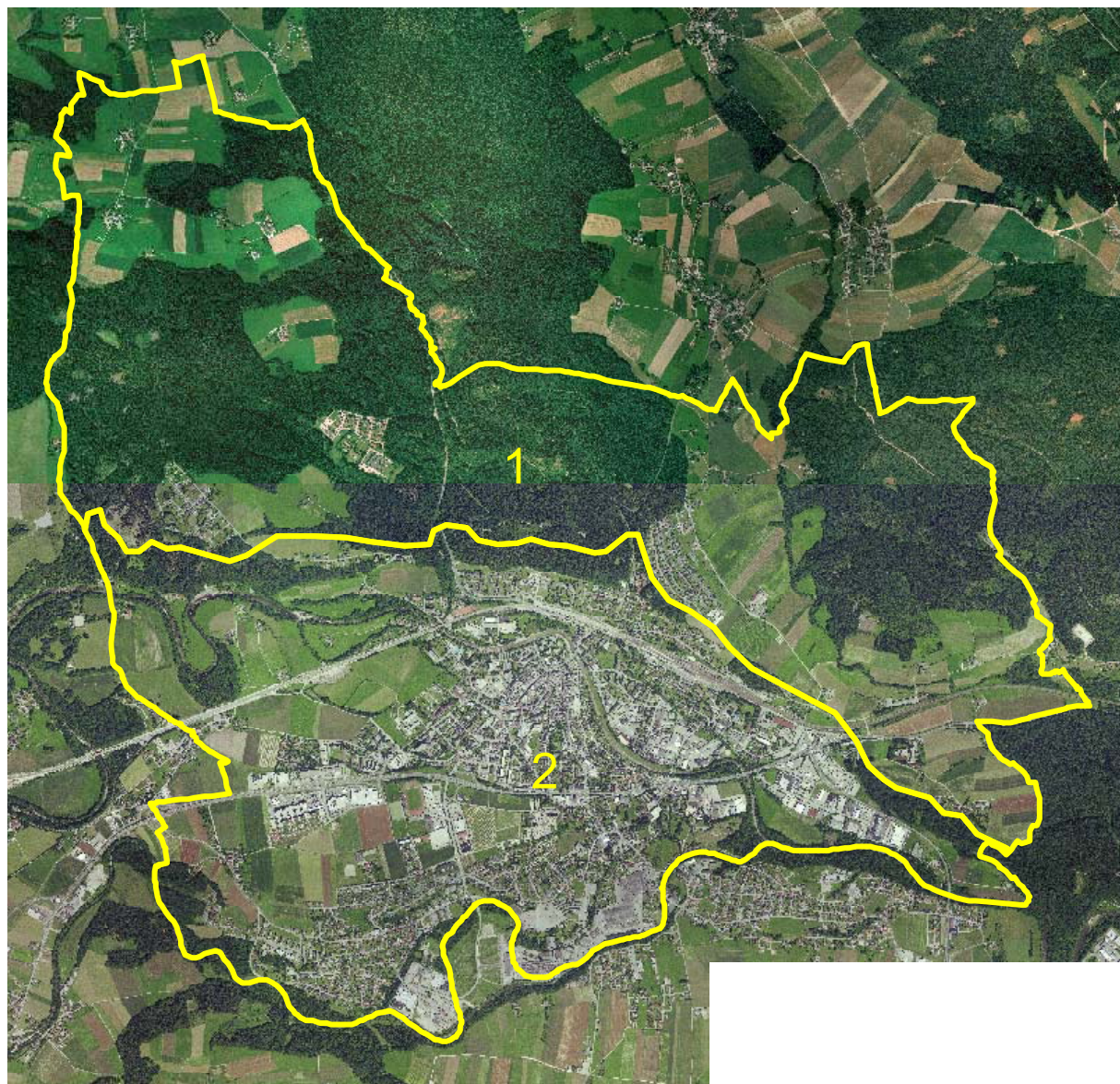


Abb. 2: Übersicht Erhebungsgebiet mit Abgrenzung der Teilgebiete und Orthophotos

Teilgebiet 1: Intensiv land- und forstwirtschaftlich genutztes Hügelland
Teilgebiet 2: Dicht besiedelte Tallandschaft

2.1 Teilgebiet 1: Intensiv land- und forstwirtschaftlich

genutztes Hügelland

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> • Hoher Waldanteil mit 2 großen Waldgebieten auf Kuppen und Hängen nehmen den Großteil des Teilraumes in Anspruch. • Wenige kleine Waldgebiete, auf schlechten Böden und schwer zu bewirtschaftenden Flächen. • überwiegend forstlich genutzter Nadelwald mit dominierender Fichte. • Öfters werden Nadelholzforste von Laubbaummänteln umgeben. • Naturnahe Mischwälder an den Südhängen zum Vöcklatal hin; Ahorn-Eschenwald, mesophiler Buchenwald, Eichen-Hainbuchenwald • Naturnähe und standortgerechte Artenzusammensetzung ist in den Mischwaldflächen gut erfüllt. • Häufige Laubbaumarten sind Esche, Schwarzerle, Bergahorn und Stieleiche.
Landwirtschaftliche Nutzung / Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> • Intensiv genutztes Grünland überwiegt das Ackerland im Anteil an der landwirtschaftlichen Nutzfläche. • Extensives naturschutzfachlich bedeutendes Grünland ist auf sehr wenige kleine Restflächen, bzw. Bauerwartungsland, begrenzt. • Viele Streuobstwiesen um die zahlreichen Einzelhöfe und Siedlungen. • Weiden sind nur sehr wenige vorhanden.
Moore	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht vorhanden.
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> • Kleinflächige Obstbaumwiesen und –reihen sind um jeden Einzelhof vorhanden und stellen ein wichtiges Element in der Biotopausstattung und im Landschaftsbild dar. • Wenige Obstbaumreihen und einzelne Obstbäume entlang von Straßen oder Wegen. • Kleinstwaldflächen, Hecken oder Baumgruppen sind nur sehr wenige vorhanden. • Markante, die Landschaft prägende Einzelbäume sind nur sehr wenige vorhanden. • Naturschutzfachlich wertvolle Wiesen und Weiden sind auf sehr wenige Restflächen und Ufer nahe Bereiche beschränkt. • Uferbegleitende Gehölzstreifen sind beim Kollaichbach gut ausgebildet und mit standortgerechten Arten aufgebaut.
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> • Entwässerung über den Dissenbach und den Kollaichbach Richtung Süden und Osten zur Vöckla. • Dissenbach mit Zuflüssen: naturnaher, geschwungener bis mäandrierender Lauf, große Tiefen- und Breitenvarianz, Ufer nur bei Brücken befestigt, Sohle schottrig, tw. Auch kleine Schotterbänke und Uferanrisse. Verlauf durchgehend im Waldgebiet ohne ausgeprägte Uferbegleitgehölze. • Kollaichbach: naturnaher, geschwungener bis mäandrierender Lauf, große Tiefen- und Breitenvarianz, Ufer nur bei Brücken befestigt, Sohle schottrig, von typischen

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
	Uferbegleitgehölzen gesäumt.
Rohstoffabbau / Deponien	<ul style="list-style-type: none"> Im Teilgebiet nicht vorhanden.
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> Traditionell bäuerliche Siedlungsstruktur mit vielen Einzelhöfen und Höfen in Streulage. Große Schule außerhalb des Ortsgebietes im Grünland. 3 große neuere Wohnsiedlungen, die zum Teil in Erweiterung begriffen sind. Siedlungsdynamik auf die Wohnsiedlungen mit Geschoßwohnbau und Reihenhäuser beschränkt.
Relief	<ul style="list-style-type: none"> Höhenlagen zwischen 430 und 550 m üNN. Hügeliges Gelände.
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung von isolierten Wohnsiedlungen in Waldrandlage oder inmitten von Wald.

2.2 Teilgebiet 2: Dicht besiedelte Tallandschaft

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> naturnahe Waldflächen an den Schlier- und Moränenhängen; Fichten-Buchen-Mischwald, Ahorn-Eschenwald, mesophiler Buchenwald, Eichen-Hainbuchenwald. Kleine Laubwaldflächen in der Austufe von Vöckla und Ager. Mischwald und reine Laubwaldbestände nur kleinflächig. Naturnähe und standortgerechte Artenzusammensetzung ist gut erfüllt. Häufige Laubbaumarten sind Esche, Schwarzerle, Bergahorn, Buche und Stieleiche.
Landwirtschaftliche Nutzung / Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> Ackernutzung dominiert sehr stark über intensiv genutztes Grünland. Extensives naturschutzfachlich bedeutendes Grünland ist fast nicht vorhanden. Einige Streuobstwiesen an den Rändern der Siedlungsgebiete und um Einzelhöfe. Weiden sind nur ganz wenige vorhanden.
Moore	<ul style="list-style-type: none"> Nicht vorhanden.
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> Kleinflächige Obstbaumwiesen und –reihen vor allem an Siedlungsrändern, stellen ein wichtiges Element in der Biotopausstattung und im Landschaftsbild dar. Kaum Obstbaumreihen und einzelne Obstbäume entlang von Straßen oder Wegen. Selten Kleinstwaldflächen oder markante Einzelbäume. Hecken sind nur sehr wenige vorhanden. Naturschutzfachlich wertvolle Wiesen und Weiden sind nur sehr wenige vorhanden. Interessante Sukzessionsflächen und Röhrichte nur wenige und kleinflächig. Uferbegleitende Gehölzstreifen bzw. Galeriewälder sind

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
	meist vorhanden, mit standortgerechten Arten aufgebaut und stellen die wichtigsten Strukturen im Teilgebiet dar. Sie ziehen sich auch durch das dicht verbaute Siedlungsgebiet.
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vöckla ist der bestimmende Fluss im Teilgebiet. Ihre Ufer sind gesichert, ihr Lauf ist begradigt, sie ist ökomorphologisch beeinträchtigt. Im Stadtgebiet wurde die Vöckla vor wenigen Jahren in den Grenzen der Ufermauern renaturiert und eine Vielzahl von Strukturen im Bett geschaffen. Sie mäandriert in großen Schlingen durch den Talraum, wo linksufrig eine hohe Terrassenkante ein wunderbares Landschaftsbild ergibt. In diesem Bereich sind auch Schotterbänke vorhanden, dort ist sie in einem relativ naturnahem Zustand. • Ager: Bei Straß naturnah verbaut, große Breiten- und Tiefenvarianz, Schotterbänke, Kolke. Im Ortsbereich ist die Ager stark anthropogen beeinflusst und mit Blocksteinen sowohl an Ufern als auch durch Sohlgurte verbaut.
Rohstoffabbau / Deponien	<ul style="list-style-type: none"> • Im Teilgebiet nicht vorhanden.
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • Kleinstädtische Struktur. • Relativ große Siedlungsdynamik. • Fachmarktzentren und Einzelhandelsgeschäfte am Ortsrand. • Große gewidmete Betriebsgebietsflächen. • Starke Durchmischung von landwirtschaftlichen Flächen und Siedlungs- und Gewerbeflächen am Stadtrand.
Relief	<ul style="list-style-type: none"> • Höhenlagen zwischen 420 und 470 m üNN. • Talboden mit Terrassen und steilen Hängen.
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebsansiedelungen, Einkaufszentren. • Große Baulandreserven. • Westbahn.

3 Zusammenfassende Beschreibung

3.1 Ergebnisse der Landschaftserhebung

Die Gemeinde Vöcklabruck liegt in der Molassezone und wird naturräumlich und landschaftlich von den eiszeitlichen und nacheiszeitlichen Überformungen geprägt. In jüngerer Zeit hat sowohl die Intensivierung und strukturelle Änderung in der Landwirtschaft als auch die Siedlungsdynamik zu großen Veränderungen in der Landschaft geführt.

Die Gemeinde hat einen Waldanteil von über 36 %, der aus mehreren Teilen besteht. Die bestimmende Baumart ist die Fichte, es gibt aber auch wenig beeinträchtigte Laubmischwälder. Hervorzuheben sind die naturnahen Laub- und Mischwälder an den Hängen des Vöcklatales.

Im Hügelland steht die Forstwirtschaft im Vordergrund. Die übrigen Nutzflächen, an weniger steilen Hängen, Rücken und Kuppen werden intensiv landwirtschaftlich genutzt. Intensives Dauergrünland und Ackerflächen sind ungefähr zu gleichen Teilen vorhanden. Extensive, artenreiche Wiesen sind nur auf wenigen kleinen Restflächen, meist Böschungen, verblieben. Kleine Waldflächen bestehen auf Kuppen und steilen Hängen. Die Bestände sind von ihrer Artenzusammensetzung und Struktur unterschiedlich, von naturnah bis zu einförmigen Fichtenforsten.

Der Talraum von Vöckla und Ager ist einerseits durch intensive Landwirtschaft mit Schwerpunkt auf Ackerbau und andererseits durch die Siedlungs- und Gewerbeflächen geprägt. Weiters ist dieser Raum durch hochrangige Straßen und die Westbahn durchschnitten.

Die fließenden Gewässer mit einer Länge von ca. 22,4 km sind großteils reguliert und nur in Teilabschnitten naturnah ausgebildet. Die Renaturierung der Vöckla im Stadtgebiet innerhalb bestehenden Begrenzungen ist besonders positiv hervorzuheben. Die kleineren Bäche, die großteils im Wald fließen sind in ihrer Morphologie weitgehend naturnah erhalten.

Die Ufer der großen Gewässer sind meist durch im Altersaufbau und Artenzusammensetzung vielfältig strukturierte und standortgerechte Gehölze eingesäumt. Der Unterwuchs ist durch Feuchte liebende und Nährstoff zeigende Hochstauden wie Mädesüß und Brennessel geprägt. Die Gewässer und die Uferbegleitgehölze stellen ein auffälliges und wertvolles Strukturelement in der Landschaft dar, sind allerdings meistens nur mehr als schmales Band vorhanden.

Kleinflächige Obstwiesen findet man fast um jeden Hof und nehmen mit 1,26 % der Gemeindefläche eine herausragende Stellung unter den Bestandestypen im Grünland ein. Entlang von Straßen oder Wegen fehlen Obstbaumreihen fast völlig.

Kleinstwaldflächen, Hecken, Baumreihen oder markante Einzelbäume sind selten zu sehen. Diese Struktur gebenden Landschaftselemente nehmen einen Anteil von 0,51 % ein.

Aufforstungen sind nur in geringem Maße getätigt worden, Sukzessionsflächen sind ebenfalls nur wenige zu finden.

Die Siedlungsstrukturen sind im Hügelland durch mehrere Siedlungssplitter und viele Einzelhöfe geprägt. In der Vöckla-Ager-Furche nimmt das Siedlungsgebiet den Großteil des Talbodens ein. Es ist eine dynamische Siedlungsentwicklung mit großen gewidmeten Betriebsgebieten festzustellen.

Der Siedlungsraum nimmt an der Gemeindefläche insgesamt einen sehr hohen Anteil ein.

Die folgenden Tabellen und Diagramme geben einen zusammenfassenden Überblick über die prozentuelle Flächenverteilung und Flächengrößen der erhobenen Bestandestypen in Relation zur gesamten Gemeindefläche.

Bestandestyp	Fläche	Anteil an der Gemeindefläche
	ha	%
Nadelwald/Nadelholzforst	274,2033	17,59
Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst	237,1299	15,21
Laubwald/Laubholzforst	72,0921	4,62
Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m ²	3,5565	0,23
Uferbegleitgehölz	19,6169	1,26
Heckenzug	0,2931	0,02
Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)	19,6088	1,26
Baumreihe, Allee	4,072	0,26
Markanter Einzelbaum	0,0033	0,00
Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung	2,4579	0,16
Großröhricht und Schilfröhricht	0,1773	0,01
Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs	0,6811	0,04
Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten	1,5906	0,10
Neubewaldung/Aufforstung	0,3975	0,03
Feuchtes und nasses Extensivgrünland	1,5713	0,10
Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden	10,1273	0,65
Grünland-Sondernutzung	19,1878	1,23
Fließendes Gewässer	18,1775	1,17
Konglomerat-Steilfelsen	0,8617	0,06
Erhebungsfläche unbestimmten Typs	0,1715	0,01
Gesamt	685,9774	44,00

Tabelle 5: Darstellung der Flächenverteilung und -größen der erhobenen Bestandestypen in Relation zur gesamten Gemeindefläche

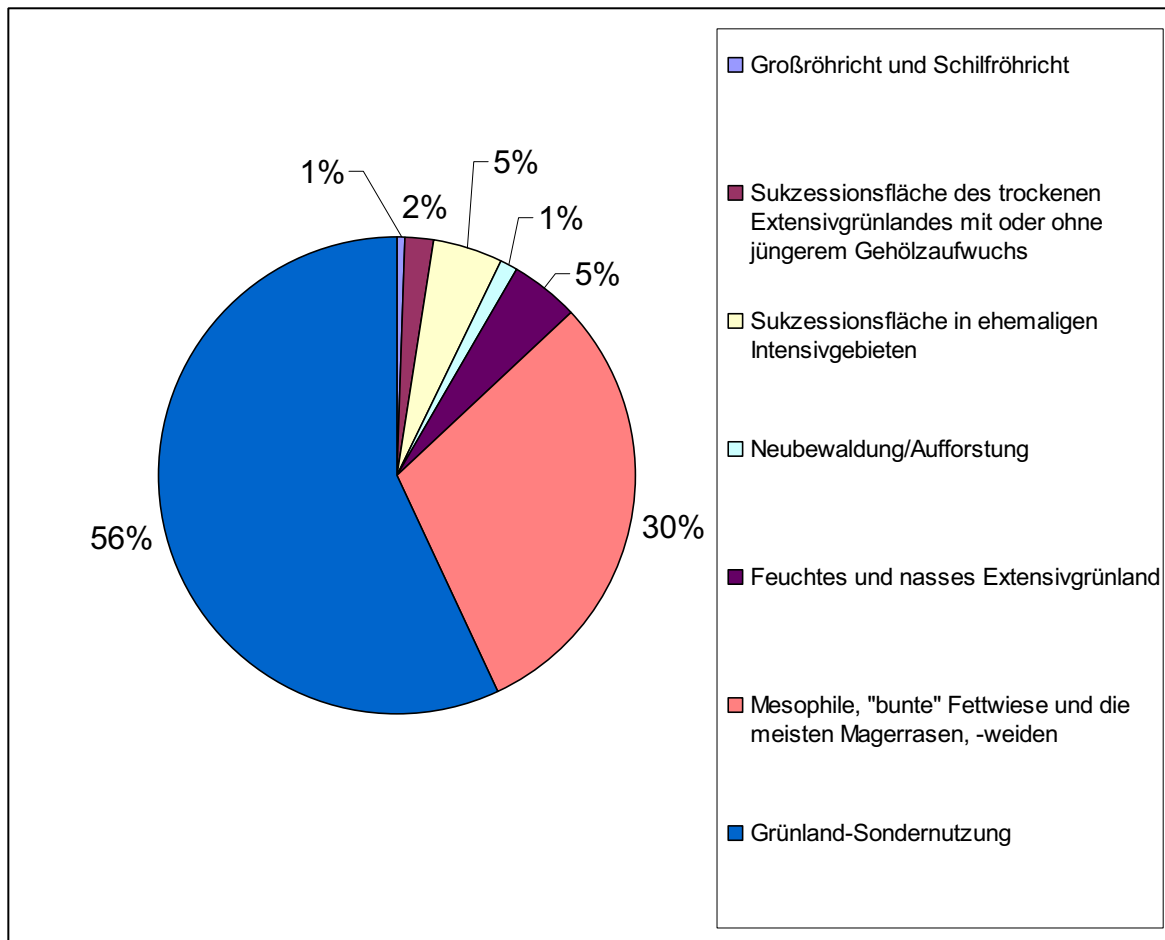


Abb. 3 Anteil der erhobenen Grünland-Bestandestypen in Hektar (insgesamt 2,16 % des Gemeindegebietes).

3.2 Naturschutzfachlich wertvolle Bereiche

Das landschaftliche Grundgerüst bilden die Wälder, die Flüsse und Bäche und die Auwaldreste. In den Fluren ist die Ausstattung mit wichtigen Strukturelementen gering. Zu den naturschutzfachlich interessanten Trittsteinbiotopen zählen vor allem die strukturreichen Uferbegleitgehölze entlang der Bäche und die Obstbaumwiesen. Weiters sind die naturnahen Hangmischwälder an den Südhängen des Vöcklatales und die landschaftsprägenden Steilfelsen oberhalb der Vöcklaschlinge hervor zu heben.

Kleinstwaldflächen, Hecken und Einzelbäume haben einen geringeren Anteil an den Strukturelementen. Innerhalb der Stadt fungieren die Flüsse mit ihren Begleitgehölzen und Gärten als Grünverbindungen und Trittsteinbiotope.

Die vorhandenen Kleinstwaldbestände, Hecken, Einzelbäume und Uferbegleitgehölze sind vorwiegend Laubbestände, diese tragen zur Artenvielfalt und zur Strukturierung der Landschaft bei und stellen einen bedeutenden Lebensraum für Tiere und Pflanzen dar. Als Trittsteinbiotope im intensiven Grünland sollten sie unbedingt erhalten bleiben.

Der Dissenbach, der Kollaichbach, die Vöckla und die Ager weisen in einigen Abschnitten noch naturnahe Bereiche auf. Die Mittelwasserrinne der Vöckla wurde im Stadtgebiet in beispielhafter Weise renaturiert.

Artenreiche Fettwiesen, extensive Feuchtwiesen und Magerwiesen sind auf ganz wenige Restflächen beschränkt.

Magere und trockene Grünlandstandorte stellen eine zweite wichtige Gruppe dar. Diese Biotoptypen kommen im Gemeindegebiet kaum mehr vor. Bodensaure Magerrasen an Terrassenkanten und wechselfeuchte bis nasse Standorte mit Pfeifengraswiesen in den Aubereichen dürften früher weit verbreitet gewesen sein.

3.3 Defizite und Ansatzpunkte für naturschutzfachliche Aufwertung

Aus den geringen Anteilen aller Grünlandbiotoptypen im Gemeindegebiet werden die Nivellierung der Standortbedingungen und die hohe Nutzungsintensität in der Gesamtlandschaft deutlich.

Die nassen und feuchten Standorte um die Bäche sind durch Entwässerungen, Düngung mit Intensivierung der Bewirtschaftung gänzlich beseitigt oder zumindest schwer beeinträchtigt. Viele magere und trockene Standorte wurden durch Aufgabe der Nutzung und Aufforstung, Düngung und Intensivierung der Bewirtschaftung oder verschiedene Baumaßnahmen entscheidend verändert und als ökologisch wertvoller Standort vernichtet. Manche Bachabschnitte sind reguliert und begradigt, Hecken und Feldgehölze gerodet und deren Standorte der landwirtschaftlichen Nutzung zugeführt worden.

Weitere Bebauungen in den Austufen der Flüsse sollten jedenfalls verhindert werden.

Die ökologisch und floristisch interessanten und wertvollen Standorte mit Magerwiesen, Sumpf- und Feuchtwälder, sowie die Vegetation in und an Gewässern, Feucht- und Nasswiesen nehmen nur einen äußerst kleinen Flächenanteil an der gesamten Gemeindefläche ein.

Dies verdeutlicht die Notwendigkeit der Sicherung aller noch vorhandenen Biotop(rest)flächen.

Die offenkundigsten Defizite stellen einerseits die Entwässerung der Feucht- und Nasswiesen und die intensive Landwirtschaft bis nahe an die Ufer dar.

Durch die Extensivierung bachnaher Wiesen und den Verzicht auf Düngung in Waldrandlagen und Steilhängen könnten die oben erwähnten Defizite etwas abgeschwächt werden.

Verstärkt sollte insgesamt auf eine Extensivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen, insbesondere Dauergrünland, hingewirkt werden. Diese Flächen besitzen ein natürliches Potential zur Ausbildung artenreicher Magerwiesenstandorte mit reizvollem Blühaspekt, welcher derzeit kaum in Erscheinung tritt. Bestehende Förderkulissen (ÖPUL u.a.) sollten verstärkt genutzt werden.

Die naturnahen Waldflächen, vor allem die Hangwälder müssen in ihrem Bestand gesichert werden. Ebenfalls sollte auf eine Umwandlung naturferner Nadelwaldbestände hin zu standortgerechten Mischwäldern hingewirkt werden. Ein weiteres „Zuwachsen“ der offenen Kulturlandschaft sollte verhindert werden. Derzeit ist diese Gefahr aber nicht gegeben, neue Aufforstungen wurden kaum festgestellt.

Die erhalten gebliebenen Auwaldreste und Uferbegleitgehölzsäume sollten jedenfalls durch raumordnerische Maßnahmen gesichert werden und Maßnahmen zu ihrer Entwicklung umgesetzt werden.

Vernetzende Verbindungsstrukturen durch den Talraum sind für Tiere und Pflanzen von wesentlicher Bedeutung. Es sollten daher lineare naturnahe Landschaftselemente geschaffen werden.

Die ökologische Situation von Vöckla und Ager sollte entsprechend der EU-Wasserrahmenrichtlinie verbessert werden.

Darüber hinaus sollten die unter Punkt 3.2 erwähnten naturschutzfachlich wertvollen Strukturen jedenfalls erhalten werden. Im Bezug auf die Obstbaumwiesen sollte auch darauf geachtet werden, dass alter Baumbestand längst möglich erhalten bleibt und dass gegebenenfalls lokaltypische Streuobstbaumarten wieder nachgepflanzt werden.

Eine größere Vernetzung der bestehenden Landschaftselemente durch Neuanlagen von Baumreihen und Hecken beispielsweise neben Wirtschaftswegen sollte auch in der Hügellandschaft angestrebt werden.

4 Verwendete Literatur und Quellenverzeichnis

4.1 Datengrundlagen

Vom Auftraggeber beigestellte Daten

- Farb-Orthophotos im Triangulierungsblattschnitt 1:5000, Bildflug: 7. und 9.3.2006, 22. und 23.6.2007 (© Land Oberösterreich)
- Digitale ÖK50 (kartographisches Modell KM50) im Blattschnitt TB20000 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
- Gemeindegrenzen aus der Digitalen Katastralmappe (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
- Digitale Katastralmappe (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
- 10m Höhenschichtlinien generiert aus dem Digitalen Höhenmodell (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
- Digitales Landschaftsmodell - Gewässernetz (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
- Naturschutzfachliche Raumgliederung Oberösterreichs, Stand 01-2003 (© Land Oberösterreich)
- Moorflächen nach Krisai & Schmidt (aus GENISYS) (© Land Oberösterreich)

Gemeinde Vöcklabruck

- Flächenwidmungsplan der Stadtgemeinde Vöcklabruck, genehmigt durch die OÖ Landesregierung: April 2003
- Örtliches Entwicklungskonzept der Stadtgemeinde Vöcklabruck vom April 1999.

4.2 Literaturverzeichnis

MUCINA L., G. GRABHER und T. ELLMAUER (Hrsg.; 1993): Die Pflanzengesellschaften Österreichs Teil I bis III. - Gustav Fischer Verlag Stuttgart - New York.

UMWELTBUNDESAMT (UBA, Hrsg.; 1987): Biotopkartierung. Stand und Empfehlungen. - Herausgegeben vom Umweltbundesamt Wien in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Institut für Raumplanung ÖIR, Wien.

UMWELTBUNDESAMT (UBA, Hrsg.; 1989): Biotoptypen in Österreich. Vorarbeiten zu einem Katalog. - Herausgegeben vom Umweltbundesamt Wien, Wien.

ADLER W., OSWALD K., FISCHER R. (1994): Exkursionsflora von Österreich. - Herausgegeben vom Eugen Ulmer Verlag, Wien.

ROTHMALER W. (1987): Exkursionsflora, Atlas der Gefäßpflanzen. – Volk und Wissen
Volkseigener Verlag, Berlin.

AMT DER OÖ. LANDESREGIERUNG (2004): Natur und Landschaft, Leitbilder für
Oberösterreich, Raumeinheit Vöckla-Agertal, Band 21. – Lochen und Linz

AMT DER OÖ. LANDESREGIERUNG (2005): Natur und Landschaft, Leitbilder für
Oberösterreich, Raumeinheit Inn- und Hausruckviertler Hügelland, Band 24. – Lochen
und Linz

4.3 Sonstige Quellen

- Internet-Abfrage: <http://doris.ooe.gv.at> [besucht am 22.4.08].
- Internet-Abfrage: <http://www.voecklabruck.at/> [besucht am 18.4.08].
- Internet-Abfrage der NALA-Daten: <http://www.ooe.gv.at/natur/nala/index.htm>
[besucht am 22.4.08].
- Internet-Abfrage GENISYS - Geographisches Naturschutz-Informationssystem:
<http://www.ooe.gv.at/natur/genisys/> [besucht am 22.4.08].
- Internet-Abfrage: <http://www.ooe.gv.at/> [besucht am 18.4.08, 15.10.08].
- Internet-Abfrage: <http://www.statistik.at/> [besucht am 18.4.08, 15.10.08].
- Internet-Abfrage: <http://www.zamg.ac.at> [besucht am 22.4.08].
- Internet-Abfrage: <http://geomap.geolba.ac.at> [besucht am 22.4.08].
- Internet-Abfrage BFW (Bundesamt für Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum
für Wald, Naturgefahren und Landschaft: <http://bfw.ac.at/> [besucht am 18.4.08].
- Internet-Abfrage: <http://www.geologie.ac.at> [besucht am 18.4.08].

Anhang 1

Fotodokumentation



Abb. 1: Bahnhof in Vöcklabruck mit dahinter anschließendem Stadtgebiet (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 2: Streuobstwiese in Bauernhofnähe (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 3: Siedlungsgebiet in Stadtrandlage eingebettet in Vöcklabrucks Kulturlandschaft (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 4: Waldlichtung (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 5: Entlang einer Forststraße durch Vöcklabrucks Waldgebiete (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 6: In der Nähe des Quellbereiches eines kleinen, an der krautigen, gewässeranzeigenden Ufervegetation erkennbaren Wiesenbaches, der sich durch Vöcklabrucks Wiesenlandschaft zieht. (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 7: Entlang Vöcklabrucks Bahnstrecke eingebettet zwischen kleinen Böschungen, die teilweise von Kleinstwaldflächen und von artenreichen Blumenwiesen bewachsen sind (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 8 Schule am Stadtrand, die auf einer Hanglage in Vöcklabrucks Kulturlandschaft eingebettet ist (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 9: Flussabschnitt an der Ager mit für Bäche dieses Gebietes charakteristischen Ufergehölzstreifen und mit durch Blocksteinschichtungen reguliertes Flussufer (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 10: Vöckla (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 11: Vöckla mit Furkationszonen, mit durch Blockwurf gesichertes Ufer im Siedlungsbereich in der Nähe der Freizeitanlage und ohne charakteristischen Ufergehölzstreifen (Foto: Mag. Harald Hackl)

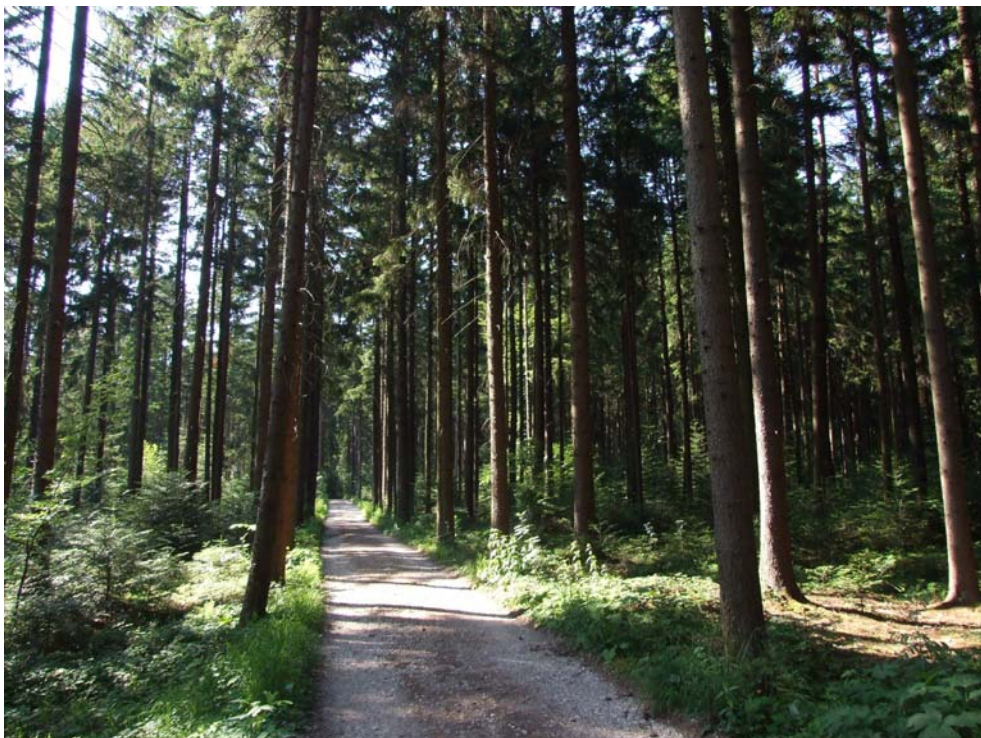


Abb. 12: Bereich im Pfarrwald mit ausschließlichem Fichtenbewuchs (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 13: Quellbereich des Dissenbaches (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 14: Ackerbau am Ortsrand (Foto: Mag. Harald Hackl)



Abb. 15: Artenreiche Fettwiese am Ortstrand von Vöcklabruck (Foto: DI Andreas Raab)



Abb. 16: Feuchtbrache neben der Bundesstraße (Foto: DI Andreas Raab)



Abb. 17: Agrarlandschaft westlich von Vöcklabruck (Foto: DI Andreas Raab)



Abb. 18: Landschaft bei Sonnleithen und Sonnleithenwald (Foto: DI Andreas Raab)



Abb. 19: Agrarlandschaft bei Wegscheid (Foto: DI Andreas Raab)



Abb. 20: Terrassenkante bei Kirchberg (Foto: DI Andreas Raab)

Anhang 2

Beschreibung der Einzelflächen

(Datenbank-Bericht: Auswahl Berichte Gemeinde -
"Ausdruck Endbericht" sortiert nach Flächennummer)

Gemeinde: **41746 Vöcklabruck**

Bezirk: **Vöcklabruck**

lfd. Nummer:	1	Fläche: in m ²	3430	Länge in m:	225
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	2	Fläche: in m ²	5911	Länge in m:	216
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	3	Fläche: in m ²	1957	Länge in m:	95
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	4	Fläche: in m ²	2996	Länge in m:	108
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	5	Fläche: in m ²	8833	Länge in m:	304
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	6	Fläche: in m ²	3170	Länge in m:	130
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	7	Fläche: in m ²	778	Länge in m:	72
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	8	Fläche: in m ²	776	Länge in m:	63
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	9	Fläche: in m ²	1562	Länge in m:	97
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	10	Fläche: in m ²	129	Länge in m:	24
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	11	Fläche: in m ²	233	Länge in m:	39
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	12	Fläche: in m ²	30976	Länge in m:	413
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	13	Fläche: in m ²	324	Länge in m:	45
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	14	Fläche: in m ²	537	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	15	Fläche: in m ²	1442	Länge in m:	128
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	16	Fläche: in m ²	892	Länge in m:	117
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Sehr dichte, teilweise durch regelmäßige Schnittmaßnahmen anthropogen beeinflusste Hecke, die größtenteils aus <i>Corylus avellana</i> besteht. Weiters noch sind <i>Rubus</i> sp. und <i>Sambucus nigra</i> vorhanden. Da sehr dicht, ist kaum ein Unterwuchs vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	17	Fläche: in m ²	2984	Länge in m:	147
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	18	Fläche: in m ²	116	Länge in m:	25
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	19	Fläche: in m ²	1510	Länge in m:	133
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	20	Fläche: in m ²	1065	Länge in m:	117
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	21	Fläche: in m ²	2171	Länge in m:	125
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	23	Fläche: in m ²	861	Länge in m:	107
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	24	Fläche: in m ²	2174	Länge in m:	97
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	25	Fläche: in m ²	339	Länge in m:	38
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	27	Fläche: in m ²	12201	Länge in m:	270
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	28	Fläche: in m ²	11500	Länge in m:	568
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	30	Fläche: in m ²	217	Länge in m:	34
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	31	Fläche: in m ²	1556	Länge in m:	96
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Kleinere Waldfläche, die eine Monokultur aus sehr alten, großen Fichten darstellt. Wenig ausgeprägte Strauchschicht aus Sambucus nigra und Acer pseudoplatanus. Es ist keine Krautschicht, sondern eine Nadelstreu vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	32	Fläche: in m ²	2489	Länge in m:	231
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	33	Fläche: in m ²	1953	Länge in m:	174
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	34	Fläche: in m ²	2812	Länge in m:	146
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Großteils naturferne Waldfläche hohen Alters, die in einem Garten liegt und die daher in den unteren Stockwerken Schnittmaßnahmen unterworfen ist. In der dominanten Baumschicht sind Picea abies, Pinus sylvestris, Acer pseudoplatanus, Betula pendula, Quercus robur, Fraxinus excelsior und Fagus sylvatica vorhanden. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs befindet sich großteils eine intensiv gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	36	Fläche: in m ²	849	Länge in m:	63
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils naturferne Kleinstwaldfläche hohen Alters, die in einem Garten liegt und die daher in den unteren Stockwerken Schnittmaßnahmen unterworfen ist. In der dominanten Baumschicht sind Picea abies, Pinus sylvestris, Acer pseudoplatanus, Betula pendula, Quercus robur, Fraxinus excelsior und Fagus sylvatica vorhanden. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs befindet sich großteils eine intensiv gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	37	Fläche: in m ²	131306	Länge in m:	1388
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	38	Fläche: in m ²	9106	Länge in m:	219
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	40	Fläche: in m ²	127224	Länge in m:	127
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	42	Fläche: in m ²	274050	Länge in m:	1589
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	44	Fläche: in m ²	38724	Länge in m:	455
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	46	Fläche: in m ²	54000	Länge in m:	580
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	47	Fläche: in m ²	2804	Länge in m:	179
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Naturnahe, kleinere Waldfläche mittleren bis sehr hohen Alters mit einer stark ausgeprägten Baumschicht, die gleichmäßig aus <i>Picea abies</i> , <i>Larix decidua</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Tilia cordata</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Juglans regia</i> und <i>Quercus robur</i> besteht. Die weniger stark ausgeprägte Strauchschicht besteht aus <i>Corylus avellana</i> und vereinzelt aus <i>Sambucus nigra</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	48	Fläche: in m ²	351	Länge in m:	43
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils naturferne, durch Schnitt- und Pflanzungsmaßnahmen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die lediglich aus einer Baumschicht bestehend aus <i>Picea abies</i> , <i>Aesculus hippocastanum</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Malus sp.</i> und <i>Tilia sp.</i> aufgebaut ist. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	49	Fläche: in m ²	4328	Länge in m:	270
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	50	Fläche: in m ²	906	Länge in m:	96
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	51	Fläche: in m ²	1223	Länge in m:	78
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	52	Fläche: in m ²	1124	Länge in m:	71
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	53	Fläche: in m ²	741	Länge in m:	69
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahes Laub-Feldgehölz mittleren Alters inmitten einer intensiven Wiesenlandschaft. Die gut ausgebildete Baumschicht besteht aus Fraxinus excelsior, Betula pendula, Quercus robur und an den Rändern vereinzelt Malus sp. Die wenig ausgeprägte Strauchschicht besteht v.a. neben den vorigen aus Corylus avellana. Da die Gehölze sehr dicht stehend, ist kaum eine Krautschicht vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	54	Fläche: in m ²	391	Länge in m:	51
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	55	Fläche: in m ²	120	Länge in m:	23
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	56	Fläche: in m ²	1324	Länge in m:	171
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	57	Fläche: in m ²	1575	Länge in m:	116
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	58	Fläche: in m ²	1606	Länge in m:	112
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	59	Fläche: in m ²	458	Länge in m:	71
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	60	Fläche: in m ²	1118	Länge in m:	116
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	61	Fläche: in m ²	378	Länge in m:	80
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	62	Fläche: in m ²	52160	Länge in m:	744
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	63	Fläche: in m ²	3157	Länge in m:	150
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	64	Fläche: in m ²	2620	Länge in m:	138
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	65	Fläche: in m ²	334	Länge in m:	45
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	66	Fläche: in m ²	597	Länge in m:	77
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	67	Fläche: in m ²	94235	Länge in m:	990
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	68	Fläche: in m ²	41858	Länge in m:	474
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	69	Fläche: in m ²	53444	Länge in m:	629
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	70	Fläche: in m ²	38379	Länge in m:	446
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	71	Fläche: in m ²	231378	Länge in m:	1542
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	72	Fläche: in m ²	17728	Länge in m:	718
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	73	Fläche: in m ²	277922	Länge in m:	1241
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	74	Fläche: in m ²	124386	Länge in m:	1042
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	75	Fläche: in m ²	198214	Länge in m:	1615
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	76	Fläche: in m ²	50869	Länge in m:	568
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	79	Fläche: in m ²	1111846	Länge in m:	2665
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	80	Fläche: in m ²	5257	Länge in m:	933
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	81	Fläche: in m ²	750	Länge in m:	54
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	<p>Naturnahe, dichte Kleinstwaldfläche mittleren bis hohen Alters auf einer Waldlichtung. Die Baumschicht besteht aus Fraxinus excelsior, Quercus sp., Alnus glutinosa und Fagus sylvatica. Der Unterwuchs ist aufgrund der sehr dicht stehenden Gehölze nur spärlich ausgeprägt und besteht in der Strauchschicht vereinzelt aus Corylus avellana.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	84	Fläche: in m ²	245110	Länge in m:	1665
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	86	Fläche: in m ²	342532	Länge in m:	1656
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	88	Fläche: in m ²	31781	Länge in m:	466
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	89	Fläche: in m ²	217	Länge in m:	54
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	90	Fläche: in m ²	349	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	91	Fläche: in m ²	3880	Länge in m:	236
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	92	Fläche: in m ²	963	Länge in m:	120
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	93	Fläche: in m ²	1520	Länge in m:	150
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	94	Fläche: in m ²	170	Länge in m:	36
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	95	Fläche: in m ²	205	Länge in m:	38
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	96	Fläche: in m ²	300	Länge in m:	61
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	97	Fläche: in m ²	600	Länge in m:	59
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	98	Fläche: in m ²	500	Länge in m:	72
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	99	Fläche: in m ²	3113	Länge in m:	152
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	100	Fläche: in m ²	290	Länge in m:	37
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	101	Fläche: in m ²	522	Länge in m:	77
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	102	Fläche: in m ²	4078	Länge in m:	239
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	103	Fläche: in m ²	815	Länge in m:	83
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	104	Fläche: in m ²	16629	Länge in m:	328
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	105	Fläche: in m ²	64642	Länge in m:	663
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	106	Fläche: in m ²	148305	Länge in m:	1406
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	108	Fläche: in m ²	3757	Länge in m:	142
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	109	Fläche: in m ²	23350	Länge in m:	618
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	110	Fläche: in m ²	22015	Länge in m:	476
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	111	Fläche: in m ²	84218	Länge in m:	1388
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	112	Fläche: in m ²	990	Länge in m:	138
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	113	Fläche: in m ²	4720	Länge in m:	208
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	114	Fläche: in m ²	1477	Länge in m:	128
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	115	Fläche: in m ²	31469	Länge in m:	781
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	116	Fläche: in m ²	5933	Länge in m:	355
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	117	Fläche: in m ²	1564	Länge in m:	182
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	118	Fläche: in m ²	522	Länge in m:	79
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teilweise durch Schnittmaßnahmen in den unteren Schichten anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren Alters in Siedlungsnähe, die in der Baumschicht aus <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Juglans regia</i> , <i>Quercus</i> sp., <i>Malus</i> sp., <i>Acer platanoides</i> , <i>Picea abies</i> und <i>Larix decidua</i> besteht. Die Strauchschicht besteht aus <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Quercus</i> sp. und <i>Corylus avellana</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	119	Fläche: in m ²	539518	Länge in m:	2901
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	121	Fläche: in m ²	1081	Länge in m:	149
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	122	Fläche: in m ²	925	Länge in m:	171
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	123	Fläche: in m ²	238	Länge in m:	38
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	124	Fläche: in m ²	736	Länge in m:	129
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	125	Fläche: in m ²	1744	Länge in m:	113
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Naturnahe Waldfläche inmitten einer Waldlichtung höheren Alter, die in der Baumschicht ausschließlich aus größeren Exemplaren der <i>Picea abies</i> besteht. Im Unterwuchs kommen neben einer Nadelstreu kleinere <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Quercus</i> sp., <i>Betula pendula</i> und <i>Rubus</i> sp. vor.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	126	Fläche: in m ²	258	Länge in m:	65
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	127	Fläche: in m ²	538	Länge in m:	59
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche hohen Alters, die fast ausschließlich neben wenigen <i>Betula pendula</i> und <i>Quercus</i> sp. von <i>Picea abies</i> dominiert wird. Keine wirkliche Strauchschicht vorhanden, nur am Rande vereinzelt Aufkommen von <i>Rosa canina</i> und <i>Rubus</i> sp. Im Unterwuchs größtenteils eine Nadelstreu- und vereinzelt <i>Urtica dioica</i> und vers. <i>Poaceae</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	128	Fläche: in m ²	424	Länge in m:	71
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Leicht anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren bis hohen Alters, die in der stark ausgeprägten Baumschicht aus <i>Aesculus hippocastanum</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Picea abies</i> , <i>Juglans regia</i> , <i>Malus</i> sp. und <i>Larix decidua</i> besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese, da Kleinstwaldfläche in einem Garten liegt.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer: **129** Fläche: in m² **2117** Länge in m: **115**
Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**
Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **130** Fläche: in m² **117483** Länge in m: **8153**
Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**

Charakteristik: GP5: Sehr breiter, v.a. im Ortsbereich bzw entlang von Straßen sehr stark anthropogen beeinflusster Fluss mit einer Breite von 15-20m. Die Ufer sind großteils durch Blocksteinschichtungen und nur stellenweise durch ingenieurbioologische Ufersicherungen gesichert. Im Gewässer selbst gibt es künstlich durch Blocksteine geschaffene Furkationszonen, Kolk- und Furtbereiche. Die Strömungsgeschwindigkeit variiert von mittel bis stärker. Das Gefälle ist gering bis mittel und das Sediment ist fein bis großteils grob.

GP9, 10: Großer, ca. 15-20m breiter Fluss, dessen Ufer v.a. im Ortsgebiet und entlang von Straßen hart mit einer Gesteinsbetonmauer oder mit Blocksteinschichtungen, und stellenweise auch mit ingenieurbioologischen Maßnahmen gesichert sind. Teilweise ist auch die Sohle durch eingebrachte Blocksteine reguliert, wodurch künstlich Kolk-Furt-Bereiche geschaffen werden. Der Lauf ist gestreckt bis bogig. Die Strömung ist mittel bis hoch, das Gefälle ist gering bis mittel. Das Sediment ist mittel bis grob und bereits stark abgerundet.

GP6: Aufnahmepunkt direkt an der Brücke. Direkt an der Brücke etwas flussabwärts wurde künstlich ein kleiner Nebenarm mit einer kleinen von Salix sp. bewachsenen Insel bzw. eine künstliche Furkationszone geschaffen. Das linke Flussufer wurde ebenfalls renaturiert und der ehemals durchgehende Blocksteinwurf als Ufersicherung wurde entfernt und das Ufer wieder naturnah "renaturiert". Das rechte, entlang der Straße verlaufende Ufer hingegen weist noch eine durchgehende Blocksteinschichtung auf. Das Sediment ist eher mittel. Die Strömung ist mittel bis stellenweise etwas höher. An der Sohle wurden künstlich durch eingebrachte Blocksteine Sohlabstufungen und damit Kol-Furtbereiche geschaffen. Ein Ufergehölzstreifen ist nur rechtsufrig vorhanden, linksufrig befindet sich über eine bestimmte Länge eine intensiv gemähte Wiese.

GP7: Größerer, stark anthropogen beeinflusster und regulierter Fluss am Ortsende von Vöcklabruck. Die Ufer sind massiv durch Blocksteinschichtungen gesichert und auch die Sohle ist an bestimmten Stellen massiv und über die gesamte Breite mit Blockschichtungen gesichert, wodurch kaskadenartige Abstufungen geschaffen werden mit einem großen Kolkbereich dahinter. Die Strömung im Furkationsbereich ist sehr hoch, dahinter wesentlich geringer. Das Sediment ist stark anthropogen beeinflusst fein bis sehr groß. An Makrophyten ist stellenweise Fontinalis sp. vorhanden. Ein gebietstypischer Ufergehölzstreifen ist nur an einer Uferseite vorhanden.

GP4: Breiter, großteils naturnaher, durch menschliche Einflüsse beeinträchtigter 15-20m breiter Fluss mit stellenweise einem gebietstypischen, naturnahen Ufergehölzstreifen. Die Strömung ist gering bis mittel, das Gefälle ist gering und das Sediment ist fein bis mittel. Unterhalb des Aufnahmepunktes gibt es kleine Sohlabstufungen durch auf der Sohle liegenden Blocksteinen. Der Verlauf ist gestreckt bis leicht bogenförmig und über einen gewissen Bereich, v.a. im Ortsbereich ist der Fluss an beiden Ufern durch Blocksteinschichtungen gesichert. GP17: Teilweise naturnaher und teilweise v.a. durch Ufersicherungen in Form von Blocksteinwurf an den Pralluferseiten beeinflusster Fluss mit einer Breite von ca. 10-15m. Die Gleitufer weisen keine bis kaum Sicherungen auf. Das Sediment ist mittel und bereits stark abgerundet. Das Gefälle ist flach und die Strömung ist mittel. Im Verlauf gibt es kleine Stillwasserbereiche an den Gleituferebenen und natürliche Furkationszonen. Ein Ufergehölzstreifen ist stellenweise vorhanden. GP21: Der Aufnahmepunkt liegt an der Vöckla an der Wartenburgbrücke. Die Gewässerbreite beträgt an dieser Stelle ca. 20-25m. Die Strömung ist mittel, das Gefälle ist eher gering und das Sediment ist fein bis mittel und bereits abgerundet. An den Ufern beidseitig ein naturnaher Ufergehölzstreifen. Keine Makrophyten vorhanden. An den Ufern v.a. im Brücken- und Ortsbereich und auch an den Pralluferseiten teilweise starke Ufersicherungen durch Blocksteinschichtungen.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **131** Fläche: in m² **2592** Länge in m: **227**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Einreihiger, teilweise durch Pflanzungsmaßnahmen anthropogen beeinflusster Ufergehölzstreifen mittleren Alters. Die dominante Art stellt Salix alba dar. Weiters noch an Gehölzen vorhanden sind Ulmus sp., Pinus sylvestris und vers. Ziersträucher. An Krautigen vorhanden sind Urtica dioica, Impatiens glandulifera und vers. Poaceae.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **132** Fläche: in m² **3545** Länge in m: **403**
Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**

Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer:	133	Fläche: in m ²	1335	Länge in m:	182
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Einreihiger, teilweise durch Pflanzungsmaßnahmen anthropogen beeinflusster Ufergehölzstreifen mittleren Alters. Die dominante Art stellt Salix alba dar. Weiters noch an Gehölzen vorhanden sind Ulmus sp., Pinus sylvestris und vers. Ziersträucher. An Krautigen vorhanden sind Urtica dioica, Impatiens glandulifera und vers. Poaceae.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	134	Fläche: in m ²	1192	Länge in m:	90
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teils naturnahe, teils anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche in Bauernhofnähe, die in der sehr alten, hohen Baumschicht lediglich aus Tilia sp. und Fraxinus excelsior besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs ist eine gemähte Wiese vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	135	Fläche: in m ²	1835	Länge in m:	408
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, 1-reihiger Ufergehölzstreifen hohen Alters, der von folgenden Gehölzen geprägt wird: Ulmus sp., Acer pseudoplatanus, Fraxinus excelsior, vereinzelt Aesculus hippocastanum und nur selten die Salix alba.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	136	Fläche: in m ²	60	Länge in m:	16
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahe, kleine Ufergehölzfläche mittleren Alters, der von folgenden Gehölzen geprägt wird: Acer pseudoplatanus, Fraxinus excelsior und nur selten die Salix alba.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	137	Fläche: in m ²	724	Länge in m:	105
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	138	Fläche: in m ²	7263	Länge in m:	391
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	139	Fläche: in m ²	2787	Länge in m:	151
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	140	Fläche: in m ²	584	Länge in m:	91
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	141	Fläche: in m ²	758	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	142	Fläche: in m ²	488	Länge in m:	90
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	143	Fläche: in m ²	424	Länge in m:	65
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	144	Fläche: in m ²	845	Länge in m:	135
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	145	Fläche: in m ²	238	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	146	Fläche: in m ²	457	Länge in m:	61
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	147	Fläche: in m ²	1450	Länge in m:	85
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	148	Fläche: in m ²	361	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	149	Fläche: in m ²	18630	Länge in m:	819
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	150	Fläche: in m ²	294	Länge in m:	45
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Teils naturnaher und teils durch Schnittmaßnahmen leicht anthropogen beeinflusster, schmaler 1-3-reihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in der Baumschicht aus folgenden Arten besteht: Salix alba, Fraxinus excelsior, Acer pseudoplatanus, Acer platanoides, Fagus sylvatica, Ulmus sp. und Robinia pseudacacia. In der Strauchschicht vorhanden sind Corylus avellana, Rubus sp. und Sambucus nigra. In der Krautschicht kommen Urtica dioica, Filipendula ulmaria, Impatiens glandulifera und Galium aparine vor.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	151	Fläche: in m ²	4436	Länge in m:	461
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Teils naturnaher und teils durch Schnittmaßnahmen leicht anthropogen beeinflusster, schmaler 1-3-reihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in der Baumschicht aus folgenden Arten besteht: Salix alba, Fraxinus excelsior, Acer pseudoplatanus, Acer platanoides, Fagus sylvatica, Ulmus sp. und Robinia pseudacacia. In der Strauchschicht vorhanden sind Corylus avellana, Rubus sp. und Sambucus nigra. In der Krautschicht kommen Urtica dioica, Filipendula ulmaria, Impatiens glandulifera und Galium aparine vor.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	152	Fläche: in m ²	1232	Länge in m:	185
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	153	Fläche: in m ²	1566	Länge in m:	117
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	154	Fläche: in m ²	1820	Länge in m:	253
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Großteils naturferne, kleinere Waldfläche mittleren Alters am Siedlungsrand, deren Baumschicht aus locker, teils horstförmig stehenden Bäumen besteht. In der Baumschicht vorhanden sind <i>Picea abies</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Carpinus betulus</i> und <i>Betula pendula</i> . In der Strauchschicht sind die vorhin genannten Arten und noch <i>Ligustrum vulgare</i> vorhanden. Die Krautschicht stellt eine intensiv gemähte Wiese dar.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	155	Fläche: in m ²	979	Länge in m:	191
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturferne Kleinstwaldfläche mit parkähnlichem Charakter am Siedlungsrand. Die Bäume stehen locker und sind sehr alt. Die Baumschicht besteht aus wenigen großen Exemplaren von <i>Larix decidua</i> , <i>Pinus sylvestris</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Acer pseudoplatanus</i> . Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	156	Fläche: in m ²	1266	Länge in m:	134
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Großteils naturferne bzw. anthropogen beeinflusste Waldfläche höheren Alters, die in der Baumschicht aus <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Juglans regia</i> , <i>Picea abies</i> und <i>Quercus sp.</i> besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	157	Fläche: in m ²	917	Länge in m:	123
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Einerseits naturnahe und diverse, aber andererseits durch Schnittmaßnahmen anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche jungen bis hohen Alters, die in der Baumschicht aus <i>Carpinus betulus</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> und <i>Robinia pseudacacia</i> besteht. Die sehr diverse und stellenweise auch dichte Strauchschicht setzt sich aus <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Salix sp.</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Euonymus europaea</i> , <i>Sorbus aucuparia</i> und <i>Acer campestre</i> zusammen. Da die Gehölze sehr dicht stehen, ist kein krautiger Unterwuchs vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	158	Fläche: in m ²	183	Länge in m:	77
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Einerseits naturnahe und diverse, aber andererseits durch Schnittmaßnahmen anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche jungen bis hohen Alters, die in der Baumschicht aus <i>Carpinus betulus</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> und <i>Robinia pseudacacia</i> besteht. Die sehr diverse und stellenweise auch dichte Strauchschicht setzt sich aus <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Salix sp.</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Euonymus europaea</i> , <i>Sorbus aucuparia</i> und <i>Acer campestre</i> zusammen. Da die Gehölze sehr dicht stehen, ist kein krautiger Unterwuchs vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	159	Fläche: in m ²	3716	Länge in m:	229
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	160	Fläche: in m ²	424	Länge in m:	81
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	161	Fläche: in m ²	709	Länge in m:	101
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in der Baumschicht von <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Salix alba</i> , <i>Betula pendula</i> und <i>Tilia sp.</i> geprägt wird. In der Strauchschicht kommen neben den bereits erwähnten Arten noch <i>Rosa canina</i> , <i>Humulus lupulus</i> , <i>Clematis vitalba</i> und <i>Corylus avellana</i> vor.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	162	Fläche: in m ²	7473	Länge in m:	434
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren (vereinzelt höheren) Alters, welcher im Bezug auf die Gehölze von Salix alba dominiert wird. Weiters noch sind Ulmus sp., Corylus avellana, Fraxinus excelsior, Quercus sp. und Populus tremula vorhanden. Im Unterwuchs dominieren Urtica dioica und Impatiens glandulifera.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	163	Fläche: in m ²	4376	Länge in m:	250
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	164	Fläche: in m ²	3908	Länge in m:	378
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in der Baum- und Strauchschicht aus folgenden Arten besteht: Ulmus sp., Quercus sp., Carpinus betulus, Fraxinus excelsior, Acer pseudoplatanus und Salix alba. In der Krautschicht sind stellenweise Urtica dioica und Impatiens glandulifera dominant.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	165	Fläche: in m ²	30487	Länge in m:	1426
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	166	Fläche: in m ²	1075	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	167	Fläche: in m ²	112666	Länge in m:	1972
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	168	Fläche: in m ²	898	Länge in m:	148
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	169	Fläche: in m ²	270	Länge in m:	49
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	170	Fläche: in m ²	1385	Länge in m:	182
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	171	Fläche: in m ²	322	Länge in m:	53
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe, dichte Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die sowohl in der Baum- als auch in der Strauchschicht von vers. Salix sp. dominiert wird. Weiters noch an Gehölzen vorhanden sind Fraxinus excelsior, Acer pseudoplatanus und Cornus sanguinea. In der Krautschicht stellen Urtica dioica, Filipendula ulmaria und Impatiens glandulifera die dominanten Arten dar.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	172	Fläche: in m ²	690	Länge in m:	101
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teilweise durch Schnittmaßnahmen anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren bis hohen Alters, die teilweise in einem Garten liegt und die in der Baumschicht von Acer platanoides, Prunus padus, Fraxinus excelsior und Quercus sp. geprägt ist. In der Strauchschicht kommen Corylus avellana und Ligustrum vulgare vor. Die die Gehölze sehr dicht stehen, ist im Unterwuchs großteils neben einer gemähten Wiese eine Laubstreuschicht vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	173	Fläche: in m ²	322	Länge in m:	49
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturferne, durch Besatz- und Schnittmaßnahmen beeinflusste Kleinstwaldfläche hohen Alters, die in der Baumschicht aus älteren Exemplaren der Picea abies, Pinus sylvestris und Salix babylonica besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs befindet sich, da Gartenbereich, eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	175	Fläche: in m ²	3245	Länge in m:	258
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Naturferne, durch Besatz- und Schnittmaßnahmen beeinflusste kleinere Waldfläche hohen Alters, die in der Baumschicht aus älteren Exemplaren der Picea abies, Pinus sylvestris und Salix babylonica besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs befindet sich, da Gartenbereich, eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	176	Fläche: in m ²	3633	Länge in m:	264
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	177	Fläche: in m ²	2078	Länge in m:	174
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Naturnahe, kleinere Waldfläche mittleren Alters zwischen den Bahngleisen und der Einzugsstraße in Vöcklabruck. An Gehölzen vorhanden sind Salix sp. (Salix caprea), Fraxinus excelsior, Fagus sylvatica, Quercus sp und Rubus sp. Krautschicht spärlich vorhanden. Im Unterwuchs eine Wiese bzw. teilweise eine Laubstreuschicht.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	178	Fläche: in m ²	322	Länge in m:	62
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teils naturnahe und teils naturferne Kleinstwaldfläche mittleren Alters, deren Strauchschicht stärker als die Baumschicht ausgebildet ist. In der Baumschicht kommen Pinus sylvestris und vereinzelt am Rand Malus sp. vor. In der sehr dichten Strauchschicht dominiert neben Ligustrum vulgare v.a. Corylus avellana. Im Unterwuchs befindet sich lediglich eine Laubstreuschicht.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	179	Fläche: in m ²	405	Länge in m:	69
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	180	Fläche: in m ²	1820	Länge in m:	185
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	181	Fläche: in m ²	3109	Länge in m:	281
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	182	Fläche: in m ²	926	Länge in m:	173
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	183	Fläche: in m ²	254	Länge in m:	59
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	184	Fläche: in m ²	326	Länge in m:	58
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teilweise anthropogen beeinflusstes, sehr dichtes Laub-Feldgehölz jungen Alters mit einer durchschnittlichen Höhe von 6m und mit strauchartigem Charakter. An Gehölzen stark dominant ist neben vereinzelt Exemplaren von Malus sp. und Sambucus nigra v.a. Corylus avellana. Im Unterwuchs befindet sich eine Laubstreuschicht.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	185	Fläche: in m ²	297	Länge in m:	61
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe, streifenförmige Kleinstwaldfläche großteils jungen Alters. Wenige sehr alte und hohe Exemplare in der Baumschicht von Quercus sp., Betula pendula und Fraxinus excelsior. In der stärker ausgeprägten Strauchschicht dominiert neben Euonymus europaea und Sambucus nigra v.a. Corylus avellana. Da die Gehölze sehr dicht, befindet sich im Unterwuchs eine Laubstreuschicht.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	186	Fläche: in m ²	292	Länge in m:	63
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe, streifenförmige Kleinstwaldfläche großteils jungen Alters. Wenige sehr alte und hohe Exemplare in der Baumschicht von Quercus sp., Betula pendula und Fraxinus excelsior. In der stärker ausgeprägten Strauchschicht dominiert neben Euonymus europaea und Sambucus nigra v.a. Corylus avellana. Da die Gehölze sehr dicht, befindet sich im Unterwuchs eine Laubstreuschicht.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	187	Fläche: in m ²	2876	Länge in m:	221
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	188	Fläche: in m ²	245	Länge in m:	30
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teilweise anthropogen, durch Schnitt- und eventuell auch durch Besatzmaßnahmen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die in der Baumschicht aus Picea abies, Pinus sylvestris, Juglans regia, Fraxinus excelsior und Acer platanoides besteht. Die Strauchschicht setzt sich aus Corylus avellana und vers. anderen Ziersträuchern zusammen. Da die Gehölze sehr dicht stehen, ist kein Unterwuchs, sondern lediglich eine Laubstreuschicht vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	189	Fläche: in m ²	999	Länge in m:	97
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	190	Fläche: in m ²	711	Länge in m:	139
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	191	Fläche: in m ²	654	Länge in m:	94
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturferne, v.a. durch Schnittmaßnahmen beeinflusste Kleinstwaldfläche höheren Alters, deren Baumschicht neben Larix decidua, Betula pendula und wenigen Fagus sylvatica von Picea abies dominiert wird. In der schwach ausgebildeten Strauchschicht kommt Sambucus nigra vor. Im Unterwuchs befindet sich eine intensiv gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	192	Fläche: in m ²	168	Länge in m:	33
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	193	Fläche: in m ²	1251	Länge in m:	118
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Naturferne, v.a. durch Schnittmaßnahmen beeinflusste, kleinere Waldfläche höheren Alters, deren Baumschicht neben Larix decidua, Betula pendula und wenigen Fagus sylvatica von Picea abies dominiert wird. In der schwach ausgebildeten Strauchschicht kommt Sambucus nigra vor. Im Unterwuchs befindet sich eine intensiv gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	194	Fläche: in m ²	515	Länge in m:	71
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teils naturnahe und teils naturferne Kleinstwaldfläche höheren Alters, deren Baumschicht von Picea abies dominiert wird. Weiters noch in der Baumschicht vorhanden sind Larix decidua und Fagus sylvatica. In der weniger stark ausgeprägten Krautschicht kommen Corylus avellana und Sambucus nigra vor. Im Unterwuchs befindet sich eine gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	195	Fläche: in m ²	977	Länge in m:	222
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	196	Fläche: in m ²	727	Länge in m:	75
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	197	Fläche: in m ²	384	Länge in m:	94
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	198	Fläche: in m ²	1006	Länge in m:	162
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	199	Fläche: in m ²	121	Länge in m:	25
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	200	Fläche: in m ²	336	Länge in m:	61
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	202	Fläche: in m ²	231	Länge in m:	47
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	203	Fläche: in m ²	394	Länge in m:	74
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	204	Fläche: in m ²	1655	Länge in m:	139
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	205	Fläche: in m ²	2128	Länge in m:	103
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:	Aufforstungsfläche ausschließlich mit <i>Picea abies</i> . Dazwischen leichtes Aufkommen von <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Prunus padus</i> und <i>Fagus sylvatica</i> . Ehemaliger Vegetationstyp war eine landwirtschaftlich genutzte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	207	Fläche: in m ²	559	Länge in m:	62
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	208	Fläche: in m ²	675	Länge in m:	134
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	209	Fläche: in m ²	785	Länge in m:	117
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	210	Fläche: in m ²	1984	Länge in m:	157
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Naturnahe, kleinere Waldfläche sehr hohen Alters. Neben <i>Picea abies</i> , <i>Prunus padus</i> und <i>Fagus sylvatica</i> stellt <i>Fraxinus excelsior</i> jene Art mit den größten und meisten Exemplaren dar. Keine wirkliche Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs dominiert <i>Urtica dioica</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	211	Fläche: in m ²	66784	Länge in m:	728
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	213	Fläche: in m ²	1397	Länge in m:	133
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	214	Fläche: in m ²	336	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	215	Fläche: in m ²	8218	Länge in m:	521
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, schmaler, 1-2-reihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters. In der Baumschicht dominiert stark <i>Salix alba</i> . Weiters noch vorhanden sind <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Betula pendula</i> und <i>Quercus sp.</i> In der Strauchschicht kommen neben den bereits erwähnten Arten noch <i>Rubus sp.</i> , <i>Sambucus nigra</i> und <i>Corylus avellana</i> vor. Die Krautschicht wird dominiert von <i>Urtica dioica</i> und <i>Galium aparine</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	216	Fläche: in m ²	959	Länge in m:	86
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, schmaler, 1-2-reihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters. In der Baumschicht dominiert stark <i>Salix alba</i> . Weiters noch vorhanden sind <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Betula pendula</i> und <i>Quercus sp.</i> In der Strauchschicht kommen neben den bereits erwähnten Arten noch <i>Rubus sp.</i> , <i>Sambucus nigra</i> und <i>Corylus avellana</i> vor. Die Krautschicht wird dominiert von <i>Urtica dioica</i> , <i>Impatiens glandulifera</i> und <i>Galium aparine</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	218	Fläche: in m ²	2995	Länge in m:	241
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Naturnahe, diverse Waldfläche jungen Alters (durchschnittliche Höhe ca. 3-5m) entlang bzw. auf der Bahnböschung. Die Einzelindividuen stehen lückig mit mehr oder weniger Abstand dazwischen. An Gehölzen kommen <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Salix sp.</i> , <i>Salix caprea</i> , <i>Betula pendula</i> und <i>Acer pseudoplatanus</i> vor. Dazwischen ist eine eher artenarme, nicht gemähte Extensivwiese vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	219	Fläche: in m ²	599	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	221	Fläche: in m ²	5784	Länge in m:	243
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Naturnahe, diverse Waldfläche jungen Alters (durchschnittliche Höhe ca. 3-5m) entlang bzw. auf der Bahnböschung. Die Einzelindividuen stehen lückig mit mehr oder weniger Abstand dazwischen. An Gehölzen kommen <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Salix sp.</i> , <i>Salix caprea</i> , <i>Betula pendula</i> und <i>Acer pseudoplatanus</i> vor. Dazwischen ist eine eher artenarme, nicht gemähte Extensivwiese vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	222	Fläche: in m ²	273	Länge in m:	49
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche höheren Alters, die nur aus einer Baumschicht aus <i>Acer platanoides</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Quercus sp.</i> und <i>Picea abies</i> besteht. Keine Strauch- und keine Krautschicht vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	223	Fläche: in m ²	522	Länge in m:	53
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe, diverse Kleinstwaldfläche jungen Alters (durchschnittliche Höhe ca. 3-5m) entlang bzw. auf der Bahnböschung. Die Einzelindividuen stehen lückig mit mehr oder weniger Abstand dazwischen. An Gehölzen kommen <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Salix sp.</i> , <i>Salix caprea</i> , <i>Betula pendula</i> und <i>Acer pseudoplatanus</i> vor. Dazwischen ist eine eher artenarme, nicht gemähte Extensivwiese vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	224	Fläche: in m ²	332	Länge in m:	71
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	225	Fläche: in m ²	300	Länge in m:	69
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	226	Fläche: in m ²	938	Länge in m:	138
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	227	Fläche: in m ²	77	Länge in m:	23
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	228	Fläche: in m ²	1220	Länge in m:	192
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	229	Fläche: in m ²	746	Länge in m:	64
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	<p>Naturnahe Kleinstwaldfläche mittleren bis hohen Alters, die in der Baumschicht aus dicht stehenden <i>Tilia cordata</i>, <i>Quercus robur</i>, <i>Betula pendula</i> und <i>Juglans regia</i> besteht. Die Strauchschicht ist aufgrund der dicht stehenden Gehölze in der Baumschicht kaum vorhanden. Im Unterwuchs ist stellenweise eine Wiese bzw. eine Laubstreuschicht vorhanden.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	230	Fläche: in m ²	27457	Länge in m:	485
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	232	Fläche: in m ²	710	Länge in m:	90
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	233	Fläche: in m ²	647	Länge in m:	91
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	234	Fläche: in m ²	3650	Länge in m:	198
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	235	Fläche: in m ²	1275	Länge in m:	208
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	<p>Teilweise naturnahe und teilweise anthropogen beeinflusste, streifenförmige Waldfläche mittleren Alters, die in der Baumschicht aus locker stehenden Exemplaren des <i>Prunus padus</i>, <i>Juglans regia</i>, <i>Malus sp.</i> und <i>Larix decidua</i> besteht. In der Strauchschicht vorhanden sind <i>Sambucus nigra</i> und vers. Ziersträucher. Im Unterwuchs eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	236	Fläche: in m ²	453	Länge in m:	61
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	<p>Großteils durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen beeinflusste Kleinstwaldfläche, die in der Baumschicht aus größeren Exemplaren der <i>Carpinus betulus</i>, <i>Tilia sp.</i>, <i>Acer platanoides</i> und <i>Pinus sylvestris</i> besteht. Die Strauchschicht setzt sich aus beschnittenen Sträuchern aus <i>Rosa sp.</i>, <i>Berberis vulgaris</i> und vers. Ziersträuchern zusammen. Im Unterwuchs befindet sich eine Wiese.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	237	Fläche: in m ²	145	Länge in m:	34
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	238	Fläche: in m ²	255	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils naturferne Kleinstwaldfläche höheren Alters, die in der Baumschicht aus eher locker stehenden <i>Acer platanoides</i> , <i>Prunus padus</i> , <i>Juglans regia</i> und <i>Betula pendula</i> besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	239	Fläche: in m ²	70842	Länge in m:	1490
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	240	Fläche: in m ²	689	Länge in m:	122
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Teils naturnaher und teils durch Schnittmaßnahmen leicht anthropogen beeinflusster, schmaler 1-3-reihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in der Baumschicht aus folgenden Arten besteht: <i>Salix alba</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Ulmus sp.</i> und <i>Robinia pseudacacia</i> . In der Strauchschicht vorhanden sind <i>Corylus avellana</i> , <i>Rubus sp.</i> und <i>Sambucus nigra</i> . In der Krautschicht kommen <i>Urtica dioica</i> , <i>Filipendula ulmaria</i> , <i>Impatiens glandulifera</i> und <i>Galium aparine</i> vor.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	241	Fläche: in m ²	2568	Länge in m:	152
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Einreihiger Gehölzstreifen hohen Alters, der von <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Aesulus hippocastanum</i> geprägt wird. Selten ist <i>Salix alba</i> vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	242	Fläche: in m ²	5248	Länge in m:	662
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Großteils naturnaher und mehrreihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in der Baumschicht aus folgenden Arten besteht: <i>Salix sp.</i> , (<i>S. alba</i>), <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Ulmus sp.</i> und <i>Robinia pseudacacia</i> . In der Strauchschicht vorhanden sind <i>Corylus avellana</i> , <i>Rubus sp.</i> und <i>Sambucus nigra</i> . In der Krautschicht kommen <i>Urtica dioica</i> , <i>Filipendula ulmaria</i> , <i>Impatiens glandulifera</i> und <i>Galium aparine</i> vor.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	243	Fläche: in m ²	15364	Länge in m:	584
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Großteils naturnaher und mehrreihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in der Baumschicht aus folgenden Arten besteht: <i>Salix sp.</i> , (<i>S. alba</i>), <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Ulmus sp.</i> und <i>Robinia pseudacacia</i> . In der Strauchschicht vorhanden sind <i>Corylus avellana</i> , <i>Rubus sp.</i> und <i>Sambucus nigra</i> . In der Krautschicht kommen <i>Urtica dioica</i> , <i>Filipendula ulmaria</i> , <i>Impatiens glandulifera</i> und <i>Galium aparine</i> vor.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	244	Fläche: in m ²	2530	Länge in m:	222
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	245	Fläche: in m ²	719	Länge in m:	61
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teils naturnahe, teils anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche in Bauernhofnähe, die in der sehr alten, hohen Baumschicht lediglich aus <i>Tilia sp.</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs ist eine gemähte Wiese vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	246	Fläche: in m ²	261	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	247	Fläche: in m ²	2285	Länge in m:	285
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	248	Fläche: in m ²	486	Länge in m:	59
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe, dichte Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die in der Baumschicht lediglich aus Fraxinus excelsior besteht. In der Strauchschicht vorhanden sind Corylus avellana, Ulmus sp. und stellenweise dichte Bestände des Fallopia japonica. An lichtereren Stellen kommt es im Unterwuchs zu einem starken Wachstum von Urtica dioica.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	250	Fläche: in m ²	671	Länge in m:	53
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe, sehr dichte Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die nur aus Fraxinus excelsior besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs entweder eine wenig dichte Grasflur bzw. eine Laubstreichschicht.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	251	Fläche: in m ²	149	Länge in m:	31
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe, dichte Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die in der Baumschicht lediglich aus Fraxinus excelsior besteht. In der Strauchschicht vorhanden sind Corylus avellana, Ulmus sp. und stellenweise dichte Bestände des Fallopia japonica. An lichtereren Stellen kommt es im Unterwuchs zu einem starken Wachstum von Urtica dioica.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	252	Fläche: in m ²	571	Länge in m:	69
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	253	Fläche: in m ²	415	Länge in m:	51
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	254	Fläche: in m ²	1570	Länge in m:	100
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	255	Fläche: in m ²	1622	Länge in m:	154
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	256	Fläche: in m ²	1384	Länge in m:	120
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	257	Fläche: in m ²	172	Länge in m:	27
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	258	Fläche: in m ²	1978	Länge in m:	171
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	259	Fläche: in m ²	382	Länge in m:	54
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	260	Fläche: in m ²	802	Länge in m:	72
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die in der Baumschicht aus Quercus sp., Juglans regia, Fraxinus excelsior und vereinzelt Malus sp. besteht. Die Strauchschicht wird neben vereinzelt Exemplaren von Ulmus sp. fast ausschließlich von Corylus avellana geprägt. In der Krautschicht dominiert stellenweise Urtica dioica.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	261	Fläche: in m ²	355	Länge in m:	41
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	262	Fläche: in m ²	10523	Länge in m:	866
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	263	Fläche: in m ²	616	Länge in m:	90
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	264	Fläche: in m ²	240	Länge in m:	35
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	265	Fläche: in m ²	516	Länge in m:	57
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	266	Fläche: in m ²	2202	Länge in m:	156
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	267	Fläche: in m ²	1634	Länge in m:	93
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	268	Fläche: in m ²	1101	Länge in m:	111
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer: **269** Fläche: in m² **903** Länge in m: **92**
Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**
Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **270** Fläche: in m² **410** Länge in m: **65**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Großteils anthropogen durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen beeinflusste Kleinstwaldfläche hohen Alters, die an einen Gastgarten eines Restaurants anschließt und nur aus einer alten Baumschicht aus *Aesculus hippocastanum* und *Quercus sp.* besteht.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **271** Fläche: in m² **1206** Länge in m: **133**
Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**
Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **272** Fläche: in m² **1655** Länge in m: **137**
Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**
Charakteristik: Teilweise naturnahe und teilweise anthropogen durch Schnittmaßnahmen beeinflusste Waldfläche mittleren Alters, die aus *Fraxinus excelsior*, *Acer pseudoplatanus*, *Quercus sp.*, *Ulmus sp.* und *Robina pseudacacia* besteht. In der Strauchschicht die sehr dicht ist und straßenseitig Beschnittmaßnahmen aufweist, kommen *Corylus avellana*, *Cornus sanguinea* und *Sambucus nigra* vor. In der Krautschicht dominiert an lichterem Stellen *Urtica dioica*.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **273** Fläche: in m² **895** Länge in m: **101**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Naturnahe Kleinstwaldfläche jungen bis mittleren Alters, die aus folgenden jüngeren Gehölzen besteht: *Salix sp.*, *Cornus sanguinea*, *Corylus avellana* und *Rubus sp.* Teilweise sehr dicht stehend, sodass der krautige Unterwuchs nur spärlich vorhanden ist und v.a. von *Urtica dioica* dominiert wird.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **274** Fläche: in m² **736** Länge in m: **107**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Naturnahe, dichte Kleinstwaldfläche mittleren bis hohen Alters, die in der Baumschicht aus *Fraxinus excelsior*, *Quercus sp.*, *Picea abies* und *Populus tremula* besteht. An Gehölzen in der Strauchschicht sind neben den bereits erwähnten noch *Corylus avellana*, *Cornus sanguinea*, *Sambucus nigra* und vereinzelt *Salix alba* vorhanden. Kaum eine Krautschicht vorhanden, sondern lediglich eine Laubstreu.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **275** Fläche: in m² **5583** Länge in m: **482**
Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**
Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **276** Fläche: in m² **839** Länge in m: **71**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Naturnahe, dichte Kleinstwaldfläche jungen bis hohen Alters, die in der Baumschicht aus großen Exemplaren der *Fraxinus excelsior* und vereinzelt *Prunus padus* besteht. Die dichte und diverse Strauchschicht besteht aus *Corylus avellana*, *Ulmus sp.*, *Euonymus europaea*, *Clematis vitalba* und *Humulus lupulus*. Keine Krautschicht, sondern hauptsächlich eine Laubstreu vorhanden.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **277** Fläche: in m² **5171** Länge in m: **376**
Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**
Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer:	278	Fläche: in m ²	1104	Länge in m:	172
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturfremder bzw. durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen stark beeinträchtigter Ufergehölzstreifen mit einem alleearartigen Charakter und mittleren Alter. In der dominanten Baumschicht vorkommend sind Fraxinus excelsior, Acer platanoides, Tilia cordata und Betula pendula. Die Strauchschicht ist nur schwach ausgeprägt und besteht, dort wo vorhanden, nur aus kleinen Salix alba.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	279	Fläche: in m ²	319	Länge in m:	47
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturfremder bzw. durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen stark beeinträchtigter Ufergehölzstreifen mit einem alleearartigen Charakter und mittleren Alter. In der dominanten Baumschicht vorkommend sind Fraxinus excelsior, Acer platanoides, Tilia sp. und Betula pendula. Die Strauchschicht ist nur schwach ausgeprägt und besteht, dort wo vorhanden, nur aus kleinen Salix alba.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	280	Fläche: in m ²	312	Länge in m:	38
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe, nur aus einer Baumschicht bestehende Kleinstwaldfläche hohen bis sehr hohen Alters. An Gehölzen sind Fraxinus excelsior, Salix alba, Robinia pseudacacia und Acer pseudoplatanus vorhanden. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs befindet sich eine gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	281	Fläche: in m ²	328	Länge in m:	41
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe, nur aus einer Baumschicht bestehende Kleinstwaldfläche hohen bis sehr hohen Alters. An Gehölzen sind Fraxinus excelsior, Salix alba, Robinia pseudacacia und Acer pseudoplatanus vorhanden. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs befindet sich eine gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	282	Fläche: in m ²	2329	Länge in m:	506
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahe, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren (vereinzelt höheren) Alters, welcher im Bezug auf die Gehölze von Salix alba dominiert wird. Weiters noch sind Ulmus sp., Corylus avellana, Fraxinus excelsior, Quercus sp. und Populus tremula vorhanden. Im Unterwuchs dominieren Urtica dioica und Impatiens glandulifera.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	283	Fläche: in m ²	1239	Länge in m:	129
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	284	Fläche: in m ²	4356	Länge in m:	212
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	285	Fläche: in m ²	1348	Länge in m:	154
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	286	Fläche: in m ²	1192	Länge in m:	94
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils durch Schnitt- und auch Anpflanzungsmaßnahmen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren bis hohen Alters mit einem parkähnlichen Charakter. In der Baumschicht vorhanden sind Quercus rubra, Fagus sylvatica, Juglans regia, Pinus sylvestris und Acer pseudoplatanus. Die Strauchschicht ist weniger stark ausgeprägt und besteht aus Sorbus aucuparia und einer heckenförmigen Anlage junger Carpinus betulus. Im Unterwuchs teilweise eine Laubstreu und teilweise eine gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	287	Fläche: in m ²	1825	Länge in m:	118
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	288	Fläche: in m ²	41	Länge in m:	16
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche jungen bis mittleren Alters, die ausschließlich aus Quercus rubra besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs eine mit Poaceae bewachsene Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	289	Fläche: in m ²	401	Länge in m:	64
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	290	Fläche: in m ²	1026	Länge in m:	74
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	291	Fläche: in m ²	143	Länge in m:	28
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils anthropogen beeinflusste, in Siedlungsgebiet liegende Kleinstwaldfläche jungen bis mittleren Alters, die ausschließlich aus Laubbaumarten aufgebaut ist.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	292	Fläche: in m ²	448	Länge in m:	72
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	293	Fläche: in m ²	403	Länge in m:	42
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	294	Fläche: in m ²	1622	Länge in m:	188
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Teilweise naturnahe und teilweise anthropogen beeinflusste Waldfläche mittleren Alters, die in der Baumschicht aus Fagus sylvatica, Betula pendula, Juglans regia, Picea abies und Larix decidua besteht. Die Strauchschicht besteht aus dem dominanten Corylus avellana und dazwischen vereinzelt aus Acer pseudoplatanus, Prunus padus, Picea abies und Sambucus nigra.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	295	Fläche: in m ²	6677	Länge in m:	214
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:	Baumschulfläche mit verschiedenen Laubgehölzen.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	296	Fläche: in m ²	407	Länge in m:	83
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe, streifenförmige Kleinstwaldfläche mittleren bis hohen Alters, die an Gehölzen aus Fraxinus excelsior, Fagus sylvatica, Betula pendula, Sambucus nigra und kleinen Quercus sp. besteht. Im Unterwuchs stellenweise eine Wiese bzw. an gewissen Stellen dominiert Impatiens glandulifera.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	297	Fläche: in m ²	1057	Länge in m:	116
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	298	Fläche: in m ²	309	Länge in m:	66
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	299	Fläche: in m ²	130	Länge in m:	29
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teilweise naturnahe und teilweise anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die in der Baumschicht aus Fagus sylvatica, Betula pendula, Juglans regia, Picea abies und Larix decidua besteht. Die Strauchschicht besteht aus dem dominanten Corylus avellana und dazwischen vereinzelt aus Acer pseudoplatanus, Prunus padus, Picea abies und Sambucus nigra.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	300	Fläche: in m ²	1477	Länge in m:	147
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	301	Fläche: in m ²	937	Länge in m:	63
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	302	Fläche: in m ²	405	Länge in m:	55
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	303	Fläche: in m ²	6258	Länge in m:	383
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	305	Fläche: in m ²	575	Länge in m:	86
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	306	Fläche: in m ²	802	Länge in m:	146
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die in der Baumschicht aus Populus tremula, Betula pendula, Fraxinus excelsior, Malus sp. und Acer pseudoplatanus besteht. Die Strauchschicht setzt sich ebenfalls aus jungen Exemplaren der vorhin genannten Arten zusammen. Da die Gehölze sehr dicht stehen ist keine Krautschicht, sondern eine Laubstreu vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	307	Fläche: in m ²	940	Länge in m:	146
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	308	Fläche: in m ²	627	Länge in m:	99
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	309	Fläche: in m ²	81	Länge in m:	22
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	310	Fläche: in m ²	464	Länge in m:	75
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	311	Fläche: in m ²	226	Länge in m:	47
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	313	Fläche: in m ²	755	Länge in m:	113
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	314	Fläche: in m ²	3728	Länge in m:	335
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	<p>Großteils naturferne, durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen anthropogen beeinflusste Waldfläche mittleren Alters in Siedlungsgebiet, die Teile von Gärten darstellt. An Gehölzen in der Baumschicht sind <i>Picea abies</i>, <i>Pinus sylvestris</i>, <i>Juglans regia</i>, <i>Fraxinus excelsior</i>, <i>Prunus padus</i>, <i>Betula pendula</i>, <i>Malus sp.</i> und vereinzelt in der wenig ausgebildeten Strauchschicht <i>Sambucus nigra</i> vorhanden. Im Unterwuchs befindet sich großteils eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	315	Fläche: in m ²	300	Länge in m:	60
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	316	Fläche: in m ²	141	Länge in m:	26
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	317	Fläche: in m ²	230	Länge in m:	30
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	318	Fläche: in m ²	2183	Länge in m:	169
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	319	Fläche: in m ²	336	Länge in m:	61
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	320	Fläche: in m ²	653	Länge in m:	128
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	321	Fläche: in m ²	4148	Länge in m:	353
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	322	Fläche: in m ²	310	Länge in m:	44
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils naturferne, durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen anthropogen beeinflusste, streifenförmige und auf einer Böschung stehende Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die Teil eines Gartens ist. An Gehölzen vorhanden sind Prunus padus, Malus sp., Fraxinus excelsior, Juglans regia, Corylus avellana, Quercus sp., Rosa canina und vers. Ziersträucher.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	323	Fläche: in m ²	216	Länge in m:	29
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die aus Picea abies, Larix decidua, Betula pendula und Acer pseudoplatanus besteht. Keine Strauchschicht vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	324	Fläche: in m ²	181	Länge in m:	38
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	325	Fläche: in m ²	4658	Länge in m:	449
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	326	Fläche: in m ²	3010	Länge in m:	183
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	327	Fläche: in m ²	1762	Länge in m:	225
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	328	Fläche: in m ²	1134	Länge in m:	96
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die aus Picea abies, Larix decidua, Betula pendula und Acer pseudoplatanus besteht. Keine Strauchschicht vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	329	Fläche: in m ²	2100	Länge in m:	178
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Großteils anthropogen beeinflusste Waldfläche mittleren Alters, die aus Picea abies, Larix decidua, Betula pendula und Acer pseudoplatanus besteht. Keine Strauchschicht vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	330	Fläche: in m ²	297	Länge in m:	95
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	331	Fläche: in m ²	1132	Länge in m:	149
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	332	Fläche: in m ²	997	Länge in m:	181
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils naturferne, durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen anthropogen beeinflusste, streifenförmige und auf einer Böschung stehende Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die Teil eines Gartens ist. An Gehölzen vorhanden sind Prunus padus, Malus sp., Fraxinus excelsior, Juglans regia, Corylus avellana, Quercus sp., Rosa canina und vers. Ziersträucher.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	334	Fläche: in m ²	314	Länge in m:	66
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	335	Fläche: in m ²	326	Länge in m:	82
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	336	Fläche: in m ²	193	Länge in m:	53
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	337	Fläche: in m ²	69	Länge in m:	36
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	338	Fläche: in m ²	4957	Länge in m:	259
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	340	Fläche: in m ²	470	Länge in m:	46
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	341	Fläche: in m ²	490	Länge in m:	79
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teilweise naturnahe und teilweise anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die in der Baumschicht aus Fagus sylvatica, Betula pendula, Juglans regia, Picea abies und Larix decidua besteht. Die Strauchschicht besteht aus dem dominanten Corylus avellana und dazwischen vereinzelt aus Acer pseudoplatanus, Prunus padus, Picea abies und Sambucus nigra.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	342	Fläche: in m ²	101758	Länge in m:	1382
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	344	Fläche: in m ²	756	Länge in m:	142
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	345	Fläche: in m ²	282	Länge in m:	66
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	346	Fläche: in m ²	204	Länge in m:	35
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	347	Fläche: in m ²	372	Länge in m:	69
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	348	Fläche: in m ²	387	Länge in m:	97
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	350	Fläche: in m ²	746	Länge in m:	90
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teilweise naturnahe und teilweise anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche mittleren Alters, die in der Baumschicht aus <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Juglans regia</i> , <i>Picea abies</i> und <i>Larix decidua</i> besteht. Die Strauchschicht besteht aus dem dominanten <i>Corylus avellana</i> und dazwischen vereinzelt aus <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Prunus padus</i> , <i>Picea abies</i> und <i>Sambucus nigra</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	351	Fläche: in m ²	138	Länge in m:	35
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	352	Fläche: in m ²	112	Länge in m:	35
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	353	Fläche: in m ²	313	Länge in m:	61
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	354	Fläche: in m ²	294	Länge in m:	43
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche jungen Alters mit einer durchschnittlichen Höhe von rund 6m. An Gehölzen sind <i>Sorbus aucuparia</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Populus tremula</i> vorhanden. Keine Strauchschicht. Im Unterwuchs keine Krautschicht, sondern eine Laubstreu.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	355	Fläche: in m ²	25989	Länge in m:	614
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	356	Fläche: in m ²	1194	Länge in m:	87
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	357	Fläche: in m ²	4474	Länge in m:	199
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	358	Fläche: in m ²	3046	Länge in m:	277
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	359	Fläche: in m ²	554	Länge in m:	93
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturferne, parkähnliche Kleinstwaldfläche hohen bis sehr hohen Alters. Die dominante Baumschicht besteht aus <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Prunus padus</i> , <i>Acer sp.</i> , <i>Picea abies</i> , <i>Betula pendula</i> und <i>Pinus sylvestris</i> . Keine Strauchschicht vorhanden-nur vereinzelt <i>Rosa canina</i> . Im Unterwuchs eine intensiv gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	360	Fläche: in m ²	55	Länge in m:	20
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche jungen Alters mit einer durchschnittlichen Höhe von rund 6m. An Gehölzen sind <i>Sorbus aucuparia</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Populus tremula</i> vorhanden. Keine Strauchschicht. Im Unterwuchs keine Krautschicht, sondern eine Laubstreu.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	361	Fläche: in m ²	230	Länge in m:	53
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche jungen Alters mit einer durchschnittlichen Höhe von rund 6m. An Gehölzen sind <i>Sorbus aucuparia</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Populus tremula</i> vorhanden. Keine Strauchschicht. Im Unterwuchs keine Krautschicht, sondern eine Laubstreu.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	362	Fläche: in m ²	440	Länge in m:	106
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	365	Fläche: in m ²	545	Länge in m:	134
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche jungen Alters mit einer durchschnittlichen Höhe von rund 6m. An Gehölzen sind <i>Sorbus aucuparia</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Populus tremula</i> vorhanden. Keine Strauchschicht. Im Unterwuchs keine Krautschicht, sondern eine Laubstreu.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	366	Fläche: in m ²	431	Länge in m:	93
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	367	Fläche: in m ²	1443	Länge in m:	201
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	369	Fläche: in m ²	2144	Länge in m:	153
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	370	Fläche: in m ²	1475	Länge in m:	152
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Großteils naturnahe Waldfläche mittleren bis hohen Alters, die in der Baumschicht aus großen und locker stehenden <i>Fraxinus excelsior</i> und vereinzelt aus <i>Malus sp.</i> besteht. Die weniger stark ausgeprägte Strauchschicht setzt sich aus <i>Sambucus nigra</i> zusammen. Im Unterwuchs ist eine Wiese vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	371	Fläche: in m ²	1857	Länge in m:	160
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, diverser, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der aus folgenden Gehölzen aufgebaut ist: <i>Ulmus sp.</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Crataegus monogyna</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Picea abies</i> und <i>Fagus sylvatica</i> . Problem im Unterwuchs ist die stellenweise starke Dominanz von <i>Fallopia japonica</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	372	Fläche: in m ²	1688	Länge in m:	272
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, diverser, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der aus folgenden Gehölzen aufgebaut ist: <i>Ulmus sp.</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Crataegus monogyna</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Picea abies</i> und <i>Fagus sylvatica</i> . Problem im Unterwuchs ist die stellenweise starke Dominanz von <i>Fallopia japonica</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	373	Fläche: in m ²	3583	Länge in m:	295
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Teilweise anthropogen durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen v.a. in der Strauchschicht beeinflusster, diverser Ufergehölzstreifen mittleren bis hohen Alters, der in der Baumschicht aus folgenden Arten besteht: <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Picea abies</i> , <i>Pinus sylvestris</i> , <i>Prunus padus</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> und <i>Quercus robur</i> . In der Strauchschicht kommen <i>Sambucus nigra</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Ulmus sp.</i> , <i>Cornus sanguinea</i> , <i>Rubus sp.</i> , <i>Clematis vitalba</i> , <i>Acer campestre</i> und <i>Fallopia japonica</i> vor. Im Unterwuchs keine Krautschicht, sondern größtenteils eine Laubstreu.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	374	Fläche: in m ²	1457	Länge in m:	258
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Teilweise anthropogen durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen v.a. in der Strauchschicht beeinflusster, diverser Ufergehölzstreifen mittleren bis hohen Alters, der in der Baumschicht aus folgenden Arten besteht: <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Picea abies</i> , <i>Pinus sylvestris</i> , <i>Prunus padus</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> und <i>Quercus sp.</i> In der Strauchschicht kommen <i>Sambucus nigra</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Ulmus sp.</i> , <i>Cornus sanguinea</i> , <i>Rubus sp.</i> , <i>Clematis vitalba</i> , <i>Acer campestre</i> und <i>Fallopia japonica</i> vor. Im Unterwuchs keine Krautschicht, sondern größtenteils eine Laubstreu.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	375	Fläche: in m ²	1009	Länge in m:	158
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teilweise naturnahe und teilweise anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche hohen Alters, die in einem Garten liegt und in der Baumschicht aus hohen Exemplaren von <i>Betula pendula</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Picea abies</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fagus sylvatica</i> und <i>Prunus padus</i> besteht. Die Strauchschicht ist wenig ausgeprägt, teilweise bestehend aus den gebietstypischen Arten, teilweise auch vers. Ziersträucher und leichte Schnittmaßnahmen aufweisend. Im Unterwuchs befindet sich eine intensiv gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	376	Fläche: in m ²	7450	Länge in m:	281
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	377	Fläche: in m ²	505	Länge in m:	79
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche mittleren bis hohen Alters, die aus folgenden für diese Region typischen Gehölze besteht: <i>Salix sp.</i> , <i>Picea abies</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Populus tremula</i> . Da die Gehölze sehr dicht stehen, ist keine Krautschicht, sondern größtenteils eine Laubstreu im Unterwuchs vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	379	Fläche: in m ²	185	Länge in m:	40
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	381	Fläche: in m ²	116	Länge in m:	24
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	383	Fläche: in m ²	689	Länge in m:	110
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturnahe Kleinstwaldfläche höheren Alters, die in der Baumschicht aus größeren, älteren Exemplaren von <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Prunus padus</i> besteht. Die Strauchschicht setzt sich aus den gebietstypischen <i>Salix</i> sp., <i>Rubus</i> sp., <i>Corylus avellana</i> , <i>Cornus sanguinea</i> und stellenweise <i>Clematis vitalba</i> zusammen. Im Unterwuchs befindet sich großteils eine Laubstreuschicht.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	384	Fläche: in m ²	436	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Großteils naturnahe Heckenanlage, die sich aus den folgenden 4 Arten zusammensetzt: <i>Salix</i> sp., <i>Sambucus nigra</i> , <i>Betula pendula</i> und <i>Fallopia japonica</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	385	Fläche: in m ²	483	Länge in m:	85
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	387	Fläche: in m ²	613	Länge in m:	93
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	388	Fläche: in m ²	292	Länge in m:	56
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	389	Fläche: in m ²	276	Länge in m:	89
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	391	Fläche: in m ²	3671	Länge in m:	281
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Teilweise anthropogen durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen v.a. in der Strauchschicht beeinflusster, diverser Ufergehölzstreifen mittleren bis hohen Alters, der in der Baumschicht aus folgenden Arten besteht: <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Picea abies</i> , <i>Pinus sylvestris</i> , <i>Prunus padus</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> und <i>Quercus</i> sp. In der Strauchschicht kommen <i>Sambucus nigra</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Ulmus</i> sp., <i>Cornus sanguinea</i> , <i>Rubus</i> sp., <i>Clematis vitalba</i> , <i>Acer campestre</i> und <i>Fallopia japonica</i> vor. Im Unterwuchs keine Krautschicht, sondern großteils eine Laubstreu.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	392	Fläche: in m ²	390	Länge in m:	81
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	393	Fläche: in m ²	961	Länge in m:	159
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils naturnahe, sehr dichte Kleinstwaldfläche sehr hohen Alters, die in der Baumschicht aus <i>Larix decidua</i> , <i>Picea abies</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Tilia</i> sp. und <i>Fraxinus excelsior</i> besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs befindet sich eine intensiv gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	395	Fläche: in m ²	542	Länge in m:	71
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils naturnahe, sehr dichte Kleinstwaldfläche sehr hohen Alters, die in der Baumschicht aus Acer pseudoplatanus, Fraxinus excelsior und Picea abies besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs befindet sich eine intensiv gemähte Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	396	Fläche: in m ²	2479	Länge in m:	280
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, dichter und schmaler Ufergehölzstreifen, der in der Baumschicht aus Salix alba, Fraxinus excelsior, Alnus glutinosa, Acer pseudoplatanus, Acer platanoides und Ulmus sp. besteht. Die Krautschicht setzt sich zusammen aus Corylus avellana, Salix sp., Sambucus nigra, Rubus sp. und Humulus lupulus. Da der Gehölzstreifen sehr dicht ist, ist der Unterwuchs sehr licht und wird von Urtica dioica dominiert.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	397	Fläche: in m ²	1813	Länge in m:	230
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	398	Fläche: in m ²	576	Länge in m:	103
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	399	Fläche: in m ²	4167	Länge in m:	234
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	400	Fläche: in m ²	1150	Länge in m:	167
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, dichter und schmaler Ufergehölzstreifen, der in der Baumschicht aus Salix alba, Fraxinus excelsior, Alnus glutinosa, Acer pseudoplatanus, Acer platanoides und Ulmus sp. besteht. Die Krautschicht setzt sich zusammen aus Corylus avellana, Salix sp., Sambucus nigra, Rubus sp. und Humulus lupulus. Da der Gehölzstreifen sehr dicht ist, ist der Unterwuchs sehr licht und wird von Urtica dioica dominiert.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	401	Fläche: in m ²	1047	Länge in m:	92
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	402	Fläche: in m ²	4044	Länge in m:	563
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, dichter und schmaler Ufergehölzstreifen, der in der Baumschicht aus Salix alba, Fraxinus excelsior, Alnus glutinosa, Acer pseudoplatanus, Acer platanoides und Ulmus sp. besteht. Die Krautschicht setzt sich zusammen aus Corylus avellana, Salix sp., Sambucus nigra, Rubus sp. und Humulus lupulus. Da der Gehölzstreifen sehr dicht ist, ist der Unterwuchs sehr licht und wird von Urtica dioica dominiert.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	403	Fläche: in m ²	969	Länge in m:	113
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Großteils naturferner, durch Schnitt- und Besatzmaßnahmen beeinflusster Ufergehölzstreifen mittleren bis hohen Alters, der sich aus Picea abies, Fraxinus excelsior, Prunus padus, Salix alba und Acer pseudoplatanus zusammensetzt.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	404	Fläche: in m ²	265	Länge in m:	48
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	405	Fläche: in m ²	411	Länge in m:	78
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	406	Fläche: in m ²	146	Länge in m:	33
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	407	Fläche: in m ²	234	Länge in m:	46
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	408	Fläche: in m ²	408	Länge in m:	60
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	409	Fläche: in m ²	273	Länge in m:	35
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	410	Fläche: in m ²	1137	Länge in m:	154
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	411	Fläche: in m ²	473	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	412	Fläche: in m ²	1070	Länge in m:	198
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Großteils naturnahe, 1-mehreihige Ufergehölzvegetation mittleren Alters entlang eines Werkbaches. An Gehölzen vorhanden sind Salix alba, Sambucus nigra, Fagus sylvatica, Fraxinus excelsior, Betula pendula, Acer pseudoplatanus, Larix decidua und Malus sp.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	413	Fläche: in m ²	1195	Länge in m:	199
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Großteils naturnahe, 1-mehreihige Ufergehölzvegetation mittleren Alters entlang eines Werkbaches. An Gehölzen vorhanden sind Salix alba, Sambucus nigra, Fagus sylvatica, Fraxinus excelsior, Betula pendula, Acer pseudoplatanus, Larix decidua und Malus sp.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	414	Fläche: in m ²	517	Länge in m:	99
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	415	Fläche: in m ²	2019	Länge in m:	205
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Naturnahe, diverse Waldfläche mittleren Alters, die an Gehölzen aus Fraxinus excelsior, Tilia sp., Corylus avellana, Euonymus europaea, Cornus sanguinea, Acer pseudoplatanus und Alnus glutinosa besteht. Da die Gehölze sehr dicht stehen, ist kein krautiger Unterwuchs vorhanden, sondern lediglich eine Laubstreuschicht.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	416	Fläche: in m ²	3086	Länge in m:	410
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren Alters. In der Baumschicht kommen Salix alba, Quercus sp., Ulmus sp., Fraxinus excelsior und Tilia sp. vor. In der Strauchschicht kommen Corylus avellana und Rubus sp. vor. Im Unterwuchs kommt es an gewissen Stellen zu einer Dominanz des Impatiens glandulifera.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	417	Fläche: in m ²	1660	Länge in m:	242
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	419	Fläche: in m ²	698	Länge in m:	107
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	421	Fläche: in m ²	218	Länge in m:	43
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	422	Fläche: in m ²	614	Länge in m:	70
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	423	Fläche: in m ²	2989	Länge in m:	341
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	425	Fläche: in m ²	97	Länge in m:	23
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturferne nur aus sehr großen und locker stehenden Pinus sylvestris aufgebaute Kleinstwaldfläche. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	426	Fläche: in m ²	513	Länge in m:	88
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	428	Fläche: in m ²	315	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	430	Fläche: in m ²	135	Länge in m:	31
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	432	Fläche: in m ²	764	Länge in m:	155
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Naturferne, künstlich angelegte Kleinstwaldfläche in einer Gartenanlage, die aus großen, älteren Exemplaren von Juglans regia, Betula pendula, Prunus padus, Picea abies und Thuja sp. besteht. Es ist keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	433	Fläche: in m ²	379	Länge in m:	82
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	434	Fläche: in m ²	561	Länge in m:	99
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	435	Fläche: in m ²	298	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	438	Fläche: in m ²	4674	Länge in m:	213
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Gezielte Aufforstung mit <i>Picea abies</i> . Dazwischen aber auch stellenweise stark die <i>Abies alba</i> vertreten. Weiters noch geringes Wildaufkommen von <i>Betula pendula</i> , <i>Ulmus sp.</i> , <i>Alnus glutinosa</i> , <i>Fagus sylvatica</i> und <i>Sambucus nigra</i> . In der Krautschicht dominieren vers. <i>Poaceae</i> und <i>Urtica dioica</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	439	Fläche: in m ²	28992	Länge in m:	805
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	440	Fläche: in m ²	5963	Länge in m:	184
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	441	Fläche: in m ²	1436	Länge in m:	144
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahe, schmaler, 2-3-reihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters. An Gehölzen sowohl in der Baum- und Strauchschicht vorhanden sind <i>Salix alba</i> , <i>Salix caprea</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Quercus sp.</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> . Im Unterwuchs dominieren <i>Urtica dioica</i> , <i>Galium aparine</i> , <i>Filipendula ulmaria</i> und vers. <i>Poaceae</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	442	Fläche: in m ²	595	Länge in m:	80
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahe, schmaler, 2-3-reihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters. An Gehölzen sowohl in der Baum- und Strauchschicht vorhanden sind <i>Salix alba</i> , <i>Salix caprea</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Quercus sp.</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> . Im Unterwuchs dominieren <i>Urtica dioica</i> , <i>Galium aparine</i> , <i>Filipendula ulmaria</i> und vers. <i>Poaceae</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	443	Fläche: in m ²	461858	Länge in m:	3101
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	444	Fläche: in m ²	3347	Länge in m:	163
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahe, schmaler, 2-3-reihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters. An Gehölzen sowohl in der Baum- und Strauchschicht vorhanden sind <i>Salix alba</i> , <i>Salix caprea</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Quercus sp.</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> . Im Unterwuchs dominieren <i>Urtica dioica</i> , <i>Galium aparine</i> , <i>Filipendula ulmaria</i> und vers. <i>Poaceae</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	445	Fläche: in m ²	2756	Länge in m:	208
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	446	Fläche: in m ²	4985	Länge in m:	429
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Schmaler, naturnaher Ufergehölzstreifen mittleren bis hohen Alters, der in den oberen und unteren Stockwerken stark von Salix sp. (unter anderem Salix alba) geprägt wird. Weiters noch an Gehölzen vorhanden sind Fraxinus excelsior, Tilia sp., Quercus sp., Alnus glutinosa und in der Strauchschicht noch Sambucus nigra, Humulus lupulus, Corylus avellana und Rosa canina. In der Krautschicht dominiert die Urtica dioica gemeinsam mit Filipendula ulmaria.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	447	Fläche: in m ²	19881	Länge in m:	413
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	448	Fläche: in m ²	3353	Länge in m:	273
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Schmaler, naturnaher Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in den oberen und unteren Stockwerken stark von Salix sp. (unter anderem Salix alba) geprägt wird. Weiters noch an Gehölzen vorhanden sind Fraxinus excelsior, Tilia sp., Alnus glutinosa und in der Strauchschicht noch Sambucus nigra und Rosa canina. In der Krautschicht dominiert die Urtica dioica.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	449	Fläche: in m ²	6900	Länge in m:	279
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	450	Fläche: in m ²	18411	Länge in m:	456
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	451	Fläche: in m ²	10941	Länge in m:	268
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	453	Fläche: in m ²	3954	Länge in m:	139
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	454	Fläche: in m ²	7040	Länge in m:	258
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	455	Fläche: in m ²	8372	Länge in m:	500
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:	Park				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	456	Fläche: in m ²	2037	Länge in m:	143
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	459	Fläche: in m ²	69096	Länge in m:	882
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:	Sportanlage				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	474	Fläche: in m ²	43472	Länge in m:	468
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:	Parkanlage				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	476	Fläche: in m ²	11661	Länge in m:	350
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:	Sportanlage				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	484	Fläche: in m ²	198	Länge in m:	44
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Einerseits naturnahe und diverse, aber andererseits durch Schnittmaßnahmen anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche jungen bis hohen Alters, die in der Baumschicht aus <i>Carpinus betulus</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> und <i>Robinia pseudacacia</i> besteht. Die sehr diverse und stellenweise auch dichte Strauchschicht setzt sich aus <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Salix</i> sp., <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Euonymus europaea</i> , <i>Sorbus aucuparia</i> und <i>Acer campestre</i> zusammen. Da die Gehölze sehr dicht stehen, ist kein krautiger Unterwuchs vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	485	Fläche: in m ²	978	Länge in m:	88
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Einerseits naturnahe und diverse, aber andererseits durch Schnittmaßnahmen anthropogen beeinflusste Kleinstwaldfläche jungen bis hohen Alters, die in der Baumschicht aus <i>Carpinus betulus</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> und <i>Robinia pseudacacia</i> besteht. Die sehr diverse und stellenweise auch dichte Strauchschicht setzt sich aus <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Salix</i> sp., <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Euonymus europaea</i> , <i>Sorbus aucuparia</i> und <i>Acer campestre</i> zusammen. Da die Gehölze sehr dicht stehen, ist kein krautiger Unterwuchs vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	486	Fläche: in m ²	551	Länge in m:	58
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Naturferner, durch Schnittmaßnahmen beeinflusster, ca. 2-2,5m hoher Heckenzug, der ausschließlich aus <i>Corylus avellana</i> besteht.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	487	Fläche: in m ²	1152	Länge in m:	86
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	488	Fläche: in m ²	1650	Länge in m:	105
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Aufforstungsfläche gezielt mit <i>Picea abies</i> . Da diese eher licht stehen, ist dazwischen eine stellenweise dichtere Krautschicht aus <i>Quercus</i> sp., <i>Fagus sylvatica</i> und <i>Corylus avellana</i> vorhanden. Ehemaliger Vegetationstyp ist nicht mehr erkennbar.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	489	Fläche: in m ²	4815	Länge in m:	310
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Schmaler, naturnaher Ufergehölzsaum jungen bis mittleren Alters, der in der Baumschicht aus <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Picea abies</i> , <i>Sorbus aucuparia</i> und <i>Acer pseudoplatanus</i> aufgebaut ist. Die eher wenig ausgeprägte Strauchschicht besteht vereinzelt aus <i>Sambucus nigra</i> und <i>Rubus</i> sp. In der Krautschicht sind <i>Urtica dioica</i> und vers. <i>Poaceae</i> die dominanten Vertreter.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	492	Fläche: in m ²	2892	Länge in m:	151
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Aufforstung gezielt mit <i>Picea abies</i> .. Dazwischen stellenweise starkes Aufkommen von <i>Betula pendula</i> , <i>Sorbus aucuparia</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Sambucus nigra</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Abies alba</i> , und <i>Rubus</i> sp. In der Krautschicht dominieren <i>Urtica dioica</i> und <i>Impatiens glandulifera</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	493	Fläche: in m ²	2411	Länge in m:	328
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahe, 1-reihiger Ufergehölzstreifen hohen Alters, der von folgenden Gehölzen geprägt wird: <i>Ulmus</i> sp., <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , vereinzelt <i>Aesculus hippocastanum</i> und nur selten die <i>Salix alba</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	494	Fläche: in m ²	10107	Länge in m:	1000
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahe, 1-reihiger Ufergehölzstreifen hohen Alters, der von folgenden Gehölzen geprägt wird: <i>Ulmus</i> sp., <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , vereinzelt <i>Aesculus hippocastanum</i> und nur selten die <i>Salix alba</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	495	Fläche: in m ²	1697	Länge in m:	144
Bestandestyp:	0502 Konglomerat-Steilfelsen				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	496	Fläche: in m ²	481	Länge in m:	58
Bestandestyp:	0502 Konglomerat-Steilfelsen				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	499	Fläche: in m ²	2076	Länge in m:	101
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	500	Fläche: in m ²	1516	Länge in m:	96
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	501	Fläche: in m ²	1265	Länge in m:	74
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:	Spielplatz				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	502	Fläche: in m ²	4190	Länge in m:	157
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Mesophile artenreiche Fettwiese mit u.a. folgenden in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern: <i>Lathyrus pratensis</i> , <i>Lotus corniculatus</i> , <i>Potentilla</i> sp., <i>Plantago lanceolata</i> , <i>Tirfolium repens</i> , <i>Trifolium pratense</i> , <i>Coronilla varia</i> und <i>Onobrychis</i> sp..				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	503	Fläche: in m ²	2435	Länge in m:	102
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Mesophile artenreiche Fettwiese mit u.a. folgenden in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern: <i>Lathyrus pratensis</i> , <i>Lotus corniculatus</i> , <i>Potentilla</i> sp., <i>Plantago lanceolata</i> , <i>Tirfolium repens</i> , <i>Trifolium pratense</i> , <i>Coronilla varia</i> und <i>Onobrychis</i> sp..				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	504	Fläche: in m ²	490	Länge in m:	53
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Mesophile artenreiche Fettwiese mit u.a. folgenden in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern: Lathyrus pratensis, Lotus corniculatus, Potentilla sp., Plantago lanceolata, Trifolium repens, Trifolium pratense, Coronilla varia und Onobrychis sp..				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	505	Fläche: in m ²	1752	Länge in m:	90
Bestandestyp:	030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Sukzessionsfläche des eher trockenen Extensivgrünlandes mit geringem, jungem Gehölzwachstum durch die Betula pendula. Ansonsten vers. Krautige wie Cirsium arvense, Rumex sp., vers. Poaceae und das Erigeron sp., Sukzessionsfläche wird nicht bewirtschaftet und liegt am Rand eines eher jüngeren Siedlungsgebietes und in unmittelbarer Nähe einer Fläche, auf der neue Häuser bzw. Wohnungen errichtet werden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	506	Fläche: in m ²	3557	Länge in m:	145
Bestandestyp:	030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Sukzessionsfläche des eher trockenen Extensivgrünlandes mit geringem, jungem Gehölzwachstum durch die Betula pendula. Ansonsten vers. Krautige wie Cirsium arvense, Rumex sp., vers. Poaceae und das Erigeron sp., Sukzessionsfläche wird nicht bewirtschaftet und liegt am Rand eines eher jüngeren Siedlungsgebietes und in unmittelbarer Nähe einer Fläche, auf der neue Häuser bzw. Wohnungen errichtet werden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	507	Fläche: in m ²	2816	Länge in m:	125
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Mesophile artenreiche Fettwiese mit u.a. folgenden in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern: Trifolium pratense, Trifolium repens, Prunella sp., Lathyrus pratensis, Centaurea jacea, Euphrasia sp., Stellaria sp., Galium mollugo, Campanula patula, Briza media und andere Poaceae (Lolium perenne, Dactylis glomerata).				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	508	Fläche: in m ²	2137	Länge in m:	105
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Mesophile artenreiche Fettwiese mit u.a. folgenden in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern: Trifolium pratense, Trifolium repens, Prunella sp., Lathyrus pratensis, Centaurea jacea, Euphrasia sp., Stellaria sp., Galium mollugo, Campanula patula, Briza media und andere Poaceae (Lolium perenne, Dactylis glomerata).				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	509	Fläche: in m ²	8673	Länge in m:	823
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Großteils naturnaher und mehrreihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in der Baumschicht aus folgenden Arten besteht: Salix alba, Fraxinus excelsior, Acer pseudoplatanus, Acer platanoides, Fagus sylvatica, Ulmus sp. Und Robinia pseudacacia. In der Strauchschicht vorhanden sind Corylus avellana, Rubus sp. und Sambucus nigra. In der Krautschicht kommen Urtica dioica, Filipendula ulmaria, Impatiens glandulifera und Galium aparine vor.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	511	Fläche: in m ²	4455	Länge in m:	141
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Gezielte Aufforstung mit Picea abies. Dazwischen Wildaufkommen von Quercus sp., Fagus sylvatica, Betula pendula und Fraxinus excelsior.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	513	Fläche: in m ²	1715	Länge in m:	111
Bestandestyp:	99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs				
Charakteristik:	Erlebnisparcour bzw. Hindernisparcour entlang des Waldes, der den Besuchern/Wanderern den Wald näher bringen soll. Weiters noch vers. Anschlagstafeln/Informationstafeln und Rastbänke.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	514	Fläche: in m ²	1044	Länge in m:	93
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Großteils naturnahe, sehr diverse Kleinstwaldfläche in Siedlungsnähe mittleren bis teilweise hohen Alters, die in der Baumschicht aus <i>Picea abies</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Acer campestre</i> , <i>Carpinus betulus</i> , <i>Salix</i> sp., <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Betula pendula</i> und <i>Aesculus hippocastanum</i> besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs eine intensiv gemähte, kurz gehaltene Wiese.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	515	Fläche: in m ²	538	Länge in m:	101
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	516	Fläche: in m ²	120560	Länge in m:	1052
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	517	Fläche: in m ²	2318	Länge in m:	178
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, schmaler, 2-3-reihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters. An Gehölzen sowohl in der Baum- und Strauchschicht vorhanden sind <i>Salix alba</i> , <i>Salix caprea</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Quercus</i> sp. und <i>Fraxinus excelsior</i> . Im Unterwuchs dominieren <i>Urtica dioica</i> , <i>Galium aparine</i> , <i>Filipendula ulmaria</i> und vers. <i>Poaceae</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	518	Fläche: in m ²	21646	Länge in m:	761
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, breiterer, mehrreihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters. An Gehölzen sowohl in der Baum- und Strauchschicht vorhanden sind <i>Salix alba</i> , <i>Salix caprea</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Quercus</i> sp. und <i>Fraxinus excelsior</i> . Im Unterwuchs dominieren <i>Urtica dioica</i> , <i>Galium aparine</i> , <i>Filipendula ulmaria</i> und vers. <i>Poaceae</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	519	Fläche: in m ²	3961	Länge in m:	319
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Schmaler, naturnaher Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in den oberen und unteren Stockwerken stark von <i>Salix</i> sp. (unter anderem <i>Salix alba</i>) geprägt wird. Weiters noch an Gehölzen vorhanden sind <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Tilia</i> sp., <i>Alnus glutinosa</i> und in der Strauchschicht noch <i>Sambucus nigra</i> und <i>Rosa canina</i> . In der Krautschicht dominiert die <i>Urtica dioica</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	520	Fläche: in m ²	1596	Länge in m:	157
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Schmaler, naturnaher Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der in den oberen und unteren Stockwerken stark von <i>Salix</i> sp. (unter anderem <i>Salix alba</i>) geprägt wird. Weiters noch an Gehölzen vorhanden sind <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Tilia</i> sp., <i>Alnus glutinosa</i> und in der Strauchschicht noch <i>Sambucus nigra</i> und <i>Rosa canina</i> . In der Krautschicht dominiert die <i>Urtica dioica</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	521	Fläche: in m ²	1999	Länge in m:	129
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchtes, eher nährstoffreiches Extensivgrünland, welches 1-2 mal jährlich gemäht wird und welches von vers. Feuchtezeigern bewachsen ist. Z.B. <i>Carex</i> sp., Schilf, vers. <i>Poaceae</i> und andere.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	522	Fläche: in m ²	1417	Länge in m:	116
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchtes, eher nährstoffreiches Extensivgrünland, welches 1-2 mal jährlich gemäht wird und welches von vers. Feuchtezeigern bewachsen ist. Z.B. <i>Carex</i> sp., Schilf, vers. <i>Poaceae</i> und andere.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	523	Fläche: in m ²	3307	Länge in m:	256
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Artenreicher ruderale Glatthaferwiese an einer Bahnböschung, der aus folgenden Arten besteht: <i>Coronilla varia</i> , <i>Hypericum</i> sp., <i>Verbascum nigrum</i> , <i>Geranium</i> sp., <i>Galium album</i> , <i>Onobrychis viciifolia</i> . und vers. Poaceae.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	524	Fläche: in m ²	3380	Länge in m:	217
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Artenreicher ruderale Glatthaferwiese an einer Bahnböschung, der aus folgenden Arten besteht: <i>Coronilla varia</i> , <i>Hypericum</i> sp., <i>Verbascum nigrum</i> , <i>Geranium</i> sp., <i>Galium album</i> , <i>Onobrychis viciifolia</i> . und vers. Poaceae.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	525	Fläche: in m ²	4232	Länge in m:	183
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	526	Fläche: in m ²	2470	Länge in m:	324
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren Alters. In der Baumschicht kommen <i>Salix alba</i> , <i>Quercus</i> sp., <i>Ulmus</i> sp., <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Tilia</i> sp. vor. In der Strauchschicht kommen <i>Corylus avellana</i> und <i>Rubus</i> sp. vor. Im Unterwuchs kommt es an gewissen Stellen zu einer Dominanz des <i>Impatiens glandulifera</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	527	Fläche: in m ²	4040	Länge in m:	207
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	528	Fläche: in m ²	1280	Länge in m:	153
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren Alters. In der Baumschicht kommen <i>Salix alba</i> , <i>Quercus</i> sp., <i>Ulmus</i> sp., <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Tilia</i> sp. vor. In der Strauchschicht kommen <i>Corylus avellana</i> und <i>Rubus</i> sp. vor. Im Unterwuchs kommt es an gewissen Stellen zu einer Dominanz des <i>Impatiens glandulifera</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	529	Fläche: in m ²	5317	Länge in m:	246
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	530	Fläche: in m ²	4281	Länge in m:	146
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	531	Fläche: in m ²	3714	Länge in m:	380
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren Alters. In der Baumschicht kommen <i>Salix alba</i> , <i>Quercus</i> sp., <i>Ulmus</i> sp., <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Tilia</i> sp. vor. In der Strauchschicht kommen <i>Corylus avellana</i> und <i>Rubus</i> sp. vor. Im Unterwuchs kommt es an gewissen Stellen zu einer Dominanz des <i>Impatiens glandulifera</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	532	Fläche: in m ²	14332	Länge in m:	1358
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren Alters. In der Baumschicht kommen <i>Salix alba</i> , <i>Quercus</i> sp., <i>Ulmus</i> sp., <i>Fraxinus excelsior</i> und <i>Tilia</i> sp. vor. In der Strauchschicht kommen <i>Corylus avellana</i> und <i>Rubus</i> sp. vor. Im Unterwuchs kommt es an gewissen Stellen zu einer Dominanz des <i>Impatiens glandulifera</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	533	Fläche: in m ²	22029	Länge in m:	3364
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	<p>GP8: Größerer, ca. 15-20m breiter Fluss mit dem Namen Alte Agar. Stark wasserführend und mittlere bis teilweise hohe Strömungsgeschwindigkeit aufweisend. Das Gefälle ist mittel und das Sediment ist mittel bis grob und großteils anthropogen beeinträchtigt. Die Ufer sind durch eine Blocksteinschichtung im Ortsbereich massiv gesichert. Keine Makrophyten vorhanden.</p> <p>GP19: Naturferner, ca. 7m breiter Werkbach an der Gutenbergstraßenbrücke, dessen Ufer durchgehend mit Blocksteinschichtungen bzw. mit einer Gesteinsmauer gesichert sind. Die Wassertiefe ist groß, die Strömung ist mittel, das Gefälle ist gering, das Sediment ist anthropogen grob bis fein und leicht abgerundet. Im Bach befinden sich teilweise von den an den Ufern stehenden Gehölzen größere Mengen an Altholz. Der Verlauf ist anthropogen bestimmt gestreckt bis bogenförmig.</p> <p>GP20: Teilweise naturnaher und teilweise durch Ufersicherungen in Form von Blocksteinschichtungen v.a. im Pralluferbereich und im Ortsbereich anthropogen beeinflusster Fluss mit einer Breite von 15-20m. Das Sediment ist eher grob und abgerundet. Die Strömung ist mittel bis stellenweise hoch, geringe Wassertiefe und natürliche Sohle. Der Verlauf ist bogig und im Fluss selbst Furkationsbereiche. Ein Ufergehölzstreifen ist nicht durchgehend sondern stellenweise vorhanden.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	534	Fläche: in m ²	536	Länge in m:	62
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	535	Fläche: in m ²	465	Länge in m:	80
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	<p>Teils naturferne und teils naturnahe Kleinstwaldfläche mittleren bis hohen Alters, die Teil eines Gartens ist und die in der Baumschicht aus Salix babylonica, Fraxinus excelsior und Acer pseudoplatanus besteht. Keine Strauchschicht vorhanden. Im Unterwuchs befindet sich eine intensiv gemähte Wiese.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	536	Fläche: in m ²	3387	Länge in m:	135
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	<p>Mesophile artenreiche Fettwiese mit u.a. folgenden in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern: Lathyrus pratensis, Lotus corniculatus, Trifolium repens, Trifolium pratense, Silene vulgaris, Knautia arvensis, Ranunculus acris, Achillea millefolium, Betonica sp., Galium mollugo, Verbascum nigrum und vers. Poaceae.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	537	Fläche: in m ²	1660	Länge in m:	83
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	<p>Mesophile artenreiche Fettwiese mit u.a. folgenden in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern: Lathyrus pratensis, Lotus corniculatus, Trifolium repens, Trifolium pratense, Silene vulgaris, Knautia arvensis, Ranunculus acris, Achillea millefolium, Betonica sp., Galium mollugo, Verbascum nigrum und vers. Poaceae.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	541	Fläche: in m ²	4255	Länge in m:	203
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	<p>Sehr bunte ruderal Wiese auf Bahnböschung, der aus vers. für diese Standorte typischen Vertretern besteht: Erigeron sp., Hypericum sp., Trifolium pratense, Coronilla varia, Cirsium sp., Artemisia vulgaris, Silene vulgaris, Silene dioica, Symphytum officinale und Verbascum sp.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	542	Fläche: in m ²	3942	Länge in m:	201
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	<p>Sehr bunte ruderal Wiese auf Bahnböschung, der aus vers. für diese Standorte typischen Vertretern besteht: Erigeron sp., Hypericum sp., Trifolium pratense, Coronilla varia, Cirsium sp., Artemisia vulgaris, Silene vulgaris, Silene dioica, Symphytum officinale und Verbascum sp.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	543	Fläche: in m ²	45442	Länge in m:	462
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Frische bis trockene Fettwiese mit <i>Dactylis glomerata</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Galium album</i> , <i>Plantago lanceolata</i> , <i>Achillea millefolium</i> , <i>Trifolium pratense</i> , <i>Knautia arvensis</i> , <i>Prunella vulgaris</i> , <i>Trifolium repens</i> , <i>Centaurea jacea</i> , <i>Symphitum officinale</i> , <i>Lolium multiflorum</i> , <i>Trisetum flavescens</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	544	Fläche: in m ²	5279	Länge in m:	293
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Artenreiche Fettwiese auf Böschung mit u.a. folgenden in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern: <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Vicia sepium</i> , <i>Silene vulgaris</i> , <i>Tripleurospermum inodorum</i> , <i>Papaver dubium</i> , <i>Prunella</i> sp., <i>Trifolium repens</i> , <i>Trifolium pratense</i> , <i>Plantago lanceolata</i> , <i>Urtica dioica</i> , <i>Bellis perennis</i> , <i>Heracleum sponylium</i> , <i>Ranunculus acris</i> , <i>Myosotis</i> sp., <i>Chelidonium majus</i> , <i>Symphitum officinale</i> , <i>Verbascum nigrum</i> und <i>Centaurea jacea</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	546	Fläche: in m ²	6637	Länge in m:	581
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahe, einreihiger, an Buchenmischwald gelegener Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der großteils in der Baum- und Strauchschicht von <i>Salix alba</i> dominiert wird. Weitere Gehölze sind <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> und <i>Cornus sanguinea</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	547	Fläche: in m ²	3891	Länge in m:	512
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahe, einreihiger, an Buchenmischwald gelegener Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der großteils in der Baum- und Strauchschicht von <i>Salix alba</i> dominiert wird. Weitere Gehölze sind <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> und <i>Cornus sanguinea</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	550	Fläche: in m ²	761	Länge in m:	73
Bestandestyp:	030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Sukzessionsfläche des eher trockenen Extensivgrünlandes, welches ehemals eine Intensivwiese gewesen sein könnte. An jungen Gehölzen kommt vereinzelt <i>Populus tremula</i> vor. Ansonsten sind in der Krautschicht <i>Lathyrus</i> sp., <i>Trifolium repens</i> , <i>Trifolium pratense</i> , <i>Hypericum</i> sp. und <i>Knautia arvensis</i> häufiger vorhanden.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	551	Fläche: in m ²	993	Länge in m:	71
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Mesophile artenreiche Fettwiese mit u.a. folgenden in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern: <i>Lathyrus pratensis</i> , <i>Lotus corniculatus</i> , <i>Trifolium repens</i> , <i>Trifolium pratense</i> , <i>Silene vulgaris</i> , <i>Knautia arvensis</i> , <i>Ranunculus acris</i> , <i>Achillea millefolium</i> , <i>Betonica officinalis</i> , <i>Galium mollugo</i> , <i>Verbascum nigrum</i> und vers. <i>Poaceae</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	552	Fläche: in m ²	3882	Länge in m:	191
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Mesophile artenreiche Fettwiese mit u.a. folgenden in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern: <i>Lathyrus pratensis</i> , <i>Lotus corniculatus</i> , <i>Trifolium repens</i> , <i>Trifolium pratense</i> , <i>Silene vulgaris</i> , <i>Knautia arvensis</i> , <i>Ranunculus acris</i> , <i>Achillea millefolium</i> , <i>Betonica officinalis</i> , <i>Galium mollugo</i> , <i>Verbascum nigrum</i> und vers. <i>Poaceae</i> .				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	553	Fläche: in m ²	831	Länge in m:	63
Bestandestyp:	0502 Konglomerat-Steilfelsen				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	554	Fläche: in m ²	13285	Länge in m:	384
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	555	Fläche: in m ²	741	Länge in m:	60
Bestandestyp:	030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Sukzessionsfläche des eher trockenen Extensivgrünlandes, welches nicht mehr genutzt bzw. gepflegt wird. Die Fläche ist stark bewachsen von vers. Hochgräsern, Tripleurospermum inodorum, Papaver dubium, Lactuca serriola, Geranium sp., Erigeron sp., Urtica dioica, Impatiens glandulifera, Cirsium arvense, Rumex sp. und Chelidonium majus.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	556	Fläche: in m ²	7223	Länge in m:	676
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahe, diverser, schmaler Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der aus folgenden Gehölzen aufgebaut ist: Ulmus sp., Corylus avellana, Crataegus monogyna, Fraxinus excelsior, Picea abies und Fagus sylvatica. Problem im Unterwuchs ist die stellenweise starke Dominanz von Fallopia japonica.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	557	Fläche: in m ²	5608	Länge in m:	314
Bestandestyp:	0502 Konglomerat-Steilfelsen				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	559	Fläche: in m ²	564	Länge in m:	84
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Schmaler Graben mit Carex spec., Scirpus sylvatica, Filipendula ulmaria und Carex brizoides.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	560	Fläche: in m ²	1309	Länge in m:	82
Bestandestyp:	0302 Großröhricht und Schilfröhricht				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	561	Fläche: in m ²	1071	Länge in m:	114
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Magere, wechselfeuchte Böschung mit Arrhenatherum elatius, Betonica officinalis, Agrostis capillaris, Fragaria spec. Potentilla spec. Holcus lantus, Galium album (weißes Labkraut), Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich).				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	562	Fläche: in m ²	4155	Länge in m:	241
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Verschilfende Feuchtwiese mit Arrhenatherum elatius, Filipendula ulmaria, Dactylis glomerata, Alopecurus pratensis, Carex spec., Ranunculus repens.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	563	Fläche: in m ²	5904	Länge in m:	205
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Extensive Fettwiese auf steilerem Hang mit Arrhenatherum elatius, Trifolium pratense, Geranium pratense (Wiesen-Storchschnabel), Vicia cracca (Vogelwicke), Sanguisorba officinalis (großer Wiesenknopf), Trisetum flavescens (Goldhafer), Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse), Silene vulgaris (gewöhnliches Leimkraut)				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	564	Fläche: in m ²	826	Länge in m:	68
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Feuchte Fettwiese mit Sanguisorba officinalis (großer Wiesenknopf), Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanzgras), Cirsium oleaceum (Kohldistel), Trisetum flavescens (Goldhafer), Ranunculus acris (scharfer Hahnenfuß), Galium album (weißes Labkraut), Herakleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau), Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich), Trifolium pratense (Rotklee), Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume), Briza media (Zittergras), Taraxacum officinalis (Kuhblume).				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer: **565** Fläche: in m² **4021** Länge in m: **160**

Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**

Charakteristik: Trockene Glatthaferwiese auf Straßenböschung mit *Leucanthemum vulgare*, *Vicia cracca* (Vogelwicke), *Trisetum flavescens* (Goldhafer), *Leontodon hispidus*, *Lathyrus pratensis* (Wiesen-Platterbse), *Pimpinella major*, *Silene vulgaris* (gewöhnliches Leimkraut), *Festuca rubra* agg. (Rot-Schwingel), *Dactylis glomerata* (Knaulgras), *Trifolium pratense* (Rotklee), *Taraxacum officinale* (Kuhblume), *Plantago lanceolata*, *Crepis biennis*, *Galium album*.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **566** Fläche: in m² **1847** Länge in m: **190**

Bestandestyp: **0306 Neubewaldung/Aufforstung**

Charakteristik: Böschung mit lockerer Aufforstung von heimischen Laubgehölzen (Sträucher und Bäume), Glatthaferwiese deutlich erkennbar.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **567** Fläche: in m² **7578** Länge in m: **336**

Bestandestyp: **0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland**

Charakteristik: Verbrachte Feuchtwiese mit *Dactylis glomerata*, *Molinia arundinacea*, *Arrhenatherum elatius*, *Carex spec.*, *Urtica dioica*.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **568** Fläche: in m² **1320** Länge in m: **195**

Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**

Charakteristik: Trockene Glatthaferwiese auf Straßenböschung mit *Leucanthemum vulgare*, *Vicia cracca* (Vogelwicke), *Trisetum flavescens* (Goldhafer), *Leontodon hispidus*, *Lathyrus pratensis* (Wiesen-Platterbse), *Pimpinella major*, *Silene vulgaris* (gewöhnliches Leimkraut), *Festuca rubra* agg. (Rot-Schwingel), *Dactylis glomerata* (Knaulgras), *Trifolium pratense* (Rotklee), *Taraxacum officinale* (Kuhblume), *Plantago lanceolata*, *Crepis biennis*, *Galium album*.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **569** Fläche: in m² **1239** Länge in m: **71**

Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**

Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **801** Fläche: in m² **65** Länge in m: **13**

Bestandestyp: **0206 Baumreihe, Allee**

Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **802** Fläche: in m² **400** Länge in m: **100**

Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**

Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **803** Fläche: in m² **160** Länge in m: **32**

Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**

Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **804** Fläche: in m² **105** Länge in m: **21**

Bestandestyp: **0206 Baumreihe, Allee**

Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **805** Fläche: in m² **126** Länge in m: **21**

Bestandestyp: **0206 Baumreihe, Allee**

Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer:	807	Fläche: in m ²	492	Länge in m:	164
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	809	Fläche: in m ²	160	Länge in m:	40
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	810	Fläche: in m ²	228	Länge in m:	57
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	811	Fläche: in m ²	475	Länge in m:	95
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	812	Fläche: in m ²	95	Länge in m:	19
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	813	Fläche: in m ²	140	Länge in m:	28
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	814	Fläche: in m ²	116	Länge in m:	29
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	815	Fläche: in m ²	155	Länge in m:	31
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	816	Fläche: in m ²	90	Länge in m:	18
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	817	Fläche: in m ²	125	Länge in m:	25
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	818	Fläche: in m ²	165	Länge in m:	33
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	819	Fläche: in m ²	300	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	820	Fläche: in m ²	380	Länge in m:	76
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	821	Fläche: in m ²	135	Länge in m:	27
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	822	Fläche: in m ²	924	Länge in m:	132
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	823	Fläche: in m ²	250	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	824	Fläche: in m ²	511	Länge in m:	73
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	825	Fläche: in m ²	756	Länge in m:	126
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	826	Fläche: in m ²	1883	Länge in m:	269
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	827	Fläche: in m ²	954	Länge in m:	159
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	828	Fläche: in m ²	745	Länge in m:	149
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	829	Fläche: in m ²	300	Länge in m:	75
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	830	Fläche: in m ²	171	Länge in m:	57
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	831	Fläche: in m ²	1576	Länge in m:	394
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	832	Fläche: in m ²	200	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	833	Fläche: in m ²	170	Länge in m:	34
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	835	Fläche: in m ²	300	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	836	Fläche: in m ²	116	Länge in m:	29
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	837	Fläche: in m ²	410	Länge in m:	82
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	838	Fläche: in m ²	404	Länge in m:	101
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	839	Fläche: in m ²	155	Länge in m:	31
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	840	Fläche: in m ²	80	Länge in m:	16
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	841	Fläche: in m ²	575	Länge in m:	115
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	842	Fläche: in m ²	710	Länge in m:	142
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	<p>Naturnaher, teils lichter und teils dichter Heckenzug, der keine Schnittmaßnahmen aufweist. Ist überlagert mit einer von Schilfröhricht teilweise mehr oder weniger dicht bewachsenen Fläche. Der Heckenzug besteht (fast) ausschließlich aus Salix sp. Im krautigen Unterwuchs kommen noch neben dem Schilf vers. Andere Feuchtezeiger wie Urtica dioica, Carex sp. und Filipendula ulmaria vor.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	843	Fläche: in m ²	750	Länge in m:	125
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	844	Fläche: in m ²	798	Länge in m:	133
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	845	Fläche: in m ²	295	Länge in m:	59
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	846	Fläche: in m ²	420	Länge in m:	105
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	847	Fläche: in m ²	140	Länge in m:	28
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	848	Fläche: in m ²	436	Länge in m:	109
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	849	Fläche: in m ²	264	Länge in m:	66
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	850	Fläche: in m ²	108	Länge in m:	27
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	851	Fläche: in m ²	940	Länge in m:	188
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	853	Fläche: in m ²	96	Länge in m:	24
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	854	Fläche: in m ²	342	Länge in m:	114
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Teilweise naturnaher und teils aber auch durch Schnittmaßnahmen anthropogen beeinflusster Heckenzug aus vers. jungen Laubgehölzen.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	855	Fläche: in m ²	1115	Länge in m:	223
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	856	Fläche: in m ²	816	Länge in m:	136
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	857	Fläche: in m ²	1057	Länge in m:	151
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	858	Fläche: in m ²	1512	Länge in m:	216
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	859	Fläche: in m ²	1690	Länge in m:	338
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher, durchgehend 1-reihiger Ufergehölzstreifen mittleren Alters, der fast ausschließlich von der Salix alba geprägt wird. Nur selten vorhanden sind Betula pendula und Sambucus nigra.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	860	Fläche: in m ²	1806	Länge in m:	258
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	861	Fläche: in m ²	305	Länge in m:	61
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	862	Fläche: in m ²	412	Länge in m:	103
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	863	Fläche: in m ²	504	Länge in m:	84
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	864	Fläche: in m ²	260	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	865	Fläche: in m ²	280	Länge in m:	56
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	866	Fläche: in m ²	260	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	868	Fläche: in m ²	772	Länge in m:	193
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	869	Fläche: in m ²	692	Länge in m:	173
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	870	Fläche: in m ²	260	Länge in m:	65
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	872	Fläche: in m ²	1052	Länge in m:	263
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	873	Fläche: in m ²	588	Länge in m:	98
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	874	Fläche: in m ²	960	Länge in m:	192
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	875	Fläche: in m ²	620	Länge in m:	124
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	877	Fläche: in m ²	1170	Länge in m:	234
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	878	Fläche: in m ²	104	Länge in m:	26
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	879	Fläche: in m ²	275	Länge in m:	55
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	880	Fläche: in m ²	235	Länge in m:	47
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	882	Fläche: in m ²	80	Länge in m:	20
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	883	Fläche: in m ²	1135	Länge in m:	227
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	884	Fläche: in m ²	200	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	885	Fläche: in m ²	1652	Länge in m:	236
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	886	Fläche: in m ²	532	Länge in m:	133
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	887	Fläche: in m ²	665	Länge in m:	133
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	888	Fläche: in m ²	546	Länge in m:	78
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	889	Fläche: in m ²	595	Länge in m:	85
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	890	Fläche: in m ²	426	Länge in m:	71
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	892	Fläche: in m ²	720	Länge in m:	120
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	894	Fläche: in m ²	605	Länge in m:	121
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	895	Fläche: in m ²	189	Länge in m:	63
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	897	Fläche: in m ²	762	Länge in m:	127
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	898	Fläche: in m ²	825	Länge in m:	165
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		
lfd. Nummer:	899	Fläche: in m ²	250	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	DI Andreas Raab		

lfd. Nummer:	906	Fläche: in m ²	300	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	907	Fläche: in m ²	464	Länge in m:	116
Bestandestyp:	0302 Großröhricht und Schilfröhricht				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	908	Fläche: in m ²	812	Länge in m:	116
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	909	Fläche: in m ²	2466	Länge in m:	1233
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	<p>GP12: Naturnaher, kleiner Bach/Graben, der direkt in den umliegenden Nadelwald eingebettet ist und somit keinen typischen Ufergehölzstreifen aufweist. Da Aufnahmepunkt nahe der Quelle und davor länger trocken, war der Bach zum Aufnahmezeitpunkt nicht wasserführend. Das Sediment ist mittel bis grob, der Verlauf ist mäandrierend und die Ufer und auch die Sohle weisen keine Ufersicherungen auf. Das Gefälle ist gering.</p> <p>GP13: Sehr kleiner, wenig wasserführender, naturnaher Bach mit einer Breite von ca. 1m. Der Bach weist, da er durch den angrenzenden Mischwald fließt keinen typischen Ufergehölzstreifen auf. Das Gefälle ist gering, die Strömung ist gering und das Sediment ist eher fein (im mittel Korngrößendurchmesser < 1cm). An der Sohle gibt es durch die Wurzeln der umliegenden Bäume oder durch größere Steine natürliche Kaskaden. Der Verlauf ist pendelförmig bis mäandrierend. An gewässertypischen Pflanzen an den Ufern vorhanden sind Petasites sp. Und Nasturtium officinalis.</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	910	Fläche: in m ²	14564	Länge in m:	3641
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	<p>GP1: Naturnaher ca. 2-3m breiter Bach mit einem beidseitigen naturnahen Ufergehölzstreifen. Das Gefälle und die Strömungsgeschwindigkeit sind mittel. Das Sediment ist mittel und abgerundet. Der Verlauf ist bogenförmig und nur an den Ufern im Brückenbereich gibt es leichte Ufersicherungen durch Blocksteinschichtungen. Im Bach selbst natürliche Kolk-Furtbereiche.</p> <p>GP2: Kleiner, großteils naturnaher Bach mit dem Namen Kohlaicherbach und mit nur leichten und nicht durchgehenden Ufersicherungen durch eine Blocksteinschichtung. Kein Ufergehölzstreifen vorhanden, sondern an den Ufern nur vers. Gräser, Lythrum salicaria und Filipendula ulmaria. Die Breite beträgt 1-2m, das Gefälle und die Strömung sind gering. Das Sediment ist fein, schlammig bis lehmig. in schlammig bis lehmig,</p>				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	911	Fläche: in m ²	492	Länge in m:	164
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	GP22: Sehr kleiner, am Aufnahmepunkt und im Gemeindegebiet von Vöcklabruck drainagierter und begradigter, schmaler, unter 1m breiter Fluss ohne Uferbegleitgehölze.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	912	Fläche: in m ²	6388	Länge in m:	1597
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	GP18: Kleiner, naturnaher Bach mit einem leicht mäandrierenden, eher aber bogigen Verlauf. Keine Ufer- und auch keine Sohlensicherungen. Das Sediment ist mittel bis fein und ist noch kaum abgerundet. Das Gefälle ist gering und die Strömung ist ebenfalls gering. Entlang des Baches befindet sich kein typischer Ufergehölzstreifen, da der Bach direkt in den umliegenden Mischwald eingebettet ist.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer: **913** Fläche: in m² **16425** Länge in m: **3285**
 Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
 Charakteristik: GP11: Naturnaher, kleiner in einen Mischwald eingebetteter Bach mit einer Bachbreite von 1-3m. Da Verlauf direkt durch Wald ist kein typischer Ufergehölzstreifen vorhanden. Der Verlauf ist mäandrierend und im Bach selbst werden durch natürliche kleine Kaskaden Furkationszonen bzw. Kolk-Furt-Bereiche geschaffen. Der Bach weist keine Ufersicherungen auf. Das Sediment ist fein bis grob und ist noch kaum abgerundet. Das Gefälle und die Strömung sind eher gering.
 GP14: Naturnaher, ca. 1.5-2m breiter Bach, der großteils durch den angrenzenden Wald verläuft und an diesen Stellen keine Ufergehölzvegetation aufweist. An jenen Stellen, wo er den Wald verlässt ist ein schmaler Ufergehölzstreifen bestehend aus *Corylus avellana*, *Sambucus nigra*, *Sorbus aucuparia*, *Fagus sylvatica*, *Salix caprea* und *Salix alba* vorhanden. Die Strömung ist gering bis mittel, Das Gefälle ist gering und das Sediment ist fein bis mittel. Der Verlauf ist natürlich und weist keine Ufer- bzw. Sohlregulierungen auf.
 GP15: Naturnaher, sehr kleiner, ca. 0.5m breiter und zum Aufnahmezeitpunkt kaum wasserführender Bach, der großteils durch den angrenzenden Wald verläuft und an diesen Stellen keine Ufergehölzvegetation aufweist. Die Strömung ist gering bis mittel, Das Gefälle ist gering und das Sediment ist fein bis mittel. Der Verlauf ist natürlich und weist keine Ufer- bzw. Sohlregulierungen auf.
 GP16: Großteils naturnaher, ca. 2m breiter Bach, der großteils durch den angrenzenden Wald fließt und an diesen Bereichen daher keine typische Ufergehölzvegetation aufweist. Die Ufer weisen keine Sicherungen mit Blocksteinen oder anderweitig auf, nur an der Sohle knapp unterhalb des Aufnahmepunktes wurden wenige künstliche, kleine Kaskaden errichtet, wodurch Kolk-Furt-Bereiche geschaffen wurden. Das Sediment ist mittel, das Gefälle ist gering und die Strömung ist mittel. Der Verlauf ist gestreckt bis bogig. Es sind keine Makrophyten vorhanden.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **914** Fläche: in m² **1928** Länge in m: **964**
 Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
 Charakteristik: GP3: Sehr kleiner, naturnaher Bach/Graben mit einer Breite von ca. 0.5m. Das Gefälle, die Wasserführung und die Strömung sind gering. Das Sediment ist mittel bis fein. Der Verlauf ist gestreckt bis leicht bogig. Es sind keine Ufer- oder Sohlsicherungen vorhanden. Kein durchgehender Ufergehölzstreifen, sondern eher dicht von vers. Gräsern, *Urtica dioica* und vereinzelt von *Lythrum salicaria* umgeben, die teilweise überhängen und somit den Bach stark beschatten.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **915** Fläche: in m² **260** Länge in m: **65**
 Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**
 Charakteristik: Rain mit *Dactylis glomerata*, *Arrhenaterum elatius*, *Sanguisorba officinalis*, *Galium album*, *Plantago lanceolata*.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **916** Fläche: in m² **276** Länge in m: **69**
 Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**
 Charakteristik: Trockene Glatthaferwiese auf Böschung mit *Leucanthemum vulgare*, *Vicia cracca* (Vogelwicke), *Trisetum flavescens* (Goldhafer), *Leontodon hispidus*, *Lathyrus pratensis* (Wiesen-Platterbse), *Pimpinella major*, *Silene vulgaris* (gewöhnliches Leimkraut), *Festuca rubra* agg. (Rot-Schwingel), *Dactylis glomerata* (Knaulgras), *Trifolium pratense* (Rotklee), *Taraxacum officinale* (Kuhblume), *Plantago lanceolata*, *Crepis biennis*, *Galium album*.

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **917** Fläche: in m² **192** Länge in m: **48**
 Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**
 Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **918** Fläche: in m² **244** Länge in m: **61**
 Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**
 Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer: **919** Fläche: in m² **136** Länge in m: **34**
 Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**
 Charakteristik:

Bearbeiter: DI Andreas Raab

lfd. Nummer:	920	Fläche: in m ²	196	Länge in m:	49
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	921	Fläche: in m ²	208	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	922	Fläche: in m ²	372	Länge in m:	93
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1106	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1109	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1111	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1113	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1115	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1117	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1120	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1121	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1122	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	1123	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1126	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1127	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1128	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1136	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1137	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1138	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1139	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1141	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1143	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1144	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1150	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	1153	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1154	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1156	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1157	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1158	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1165	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1167	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1168	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1171	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1173	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1178	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1179	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				

lfd. Nummer:	1180	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1181	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1182	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1183	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	1184	Fläche: in m ²	1	Länge in m:	1
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	5000	Fläche: in m ²	7763	Länge in m:	273
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Markante, landschaftsprägende und steile Geländeböschung, die von einer gemähten, artenarmen - großteils aus Poaceae bestehenden - Wiese bewachsen ist.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	5001	Fläche: in m ²	1847	Länge in m:	190
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Steile Terrassenböschung nahe der Ager.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	5002	Fläche: in m ²	4310	Länge in m:	314
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Hochterrassenböschung nahe dem Siedlungsgebiet.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	5003	Fläche: in m ²	7898	Länge in m:	460
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Hochterrassenböschung zwischen Siedlungskernen, als Weide genutzt.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	5004	Fläche: in m ²	1586	Länge in m:	172
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	steile, hohe Straßenböschung bei Brücke über die Westbahn.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				
lfd. Nummer:	6000	Fläche: in m ²	1175	Länge in m:	235
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Mesophile artenreiche Fettwiese auf einer markanten Terrassenböschung mit in der Region für diesen Typ charakteristischen und steten Vertretern.				
	Bearbeiter: DI Andreas Raab				